

VON HERZ ZU HERZ

Pfarrmagazin der Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen



Interview mit einem
Obermini-Team

Seite 6

Caritasverband Sigmaringen
stellt sich vor

Seite 12

In Zusammenarbeit mit

**konrads
blatt**



**Ihre
Spende
verbindet
Generationen.**

Direkt hier vor Ort.



Caritas-Sammlung 2026
© caritas-sammlung26.de

SAVE THE DATE
Haltet euch den Tag frei

Caritassonntag,
20.09.26 | 14.00 – 17.00 Uhr
Tagespflege St. Klara



Hier bin ich gern.
Stimmen, Bilder und Einblicke
aus der Tagespflege St. Klara

Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen.
Mit dem diesjährigen Jahresmotto der Caritas lädt die Tagespflege St. Klara zu einem Begegnungsnachmittag am Caritassonntag ein.

Zentraler Bestandteil ist eine Ausstellung unter dem Titel „Gegenstände erzählen Geschichten“.

Alltagsobjekte im Wandel der Zeit werden mit Erinnerungszitaten der Tagesgäste kombiniert und laden zum Austausch ein, dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Das Team der Tagespflege freut sich auf Ihren Besuch und stellt gerne Ihre Arbeit und Räumlichkeiten vor.

Tagespflege St. Klara
In den Kappelwiesen 7
72488 Sigmaringen

Karin Kortmann
☎ 07571 6824-84
✉ karin.kortmann@caritas-sigmaringen.de

CARITASVERBAND SIGMARINGEN

Caritas-Sammlung 2026

Vom 19. bis 27. September 2026 findet die alljährliche Caritas-Sammlung der Erzdiözese Freiburg statt. Unter dem Motto „Zusammen geht was – Caritas verbindet Generationen“ bitten wir Sie herzlich um Ihre Spende. Ihre Unterstützung wirkt direkt vor Ort: Die Spendengelder werden wie folgt verwendet: Ein Drittel erhält die Pfarrei, ein Drittel geht an den jeweiligen Orts Caritasverband, ein Drittel erhält der Diözesan Caritasverband Freiburg. Sie helfen uns, konkrete soziale Projekte zu finanzieren – von Hilfen für Familien in Notlagen bis zu Angeboten gegen Einsamkeit im Alter. Bitte zeigen Sie Herz und unterstützen Sie diese wichtige Solidaraktion! Genauere Informationen zur Spendensammlung folgen.

Erntedank-Caritas-Aktion in Sigmaringen / Laiz

Wie in den vergangenen Jahren beteiligen sich die Gemeinden aus den ehemaligen Seelsorgeeinheiten Sigmaringen und Laiz-Leibertingen wieder an der Caritas-Aktion, um Freude

zu teilen und Gaben an jene weiterzugeben, die in Not geraten sind. Ein gut gefülltes Erntedankkörbchen bereitet vielen große Freude. Sie sind herzlich eingeladen, für den Erntedankaltar ein Körbchen oder Obstkistchen mit frischem Obst und Gemüse sowie unverderblichen Grundnahrungs- und Genussmitteln (wie Kaffee oder Schokolade, Nudeln, Konserven) zusammenzustellen. Bitte versehen Sie die Spenden mit dem Vermerk „Zum Weitergeben“. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritasverbandes werden die Spenden anschließend an bedürftige Menschen in den Gemeinden weitergeben. Bitte beachten Sie, dass die Körbchen aus organisatorischen Gründen nicht zurückgegeben werden können. Die Erntegaben können in den zugehörigen Kirchen abgegeben werden, auch wenn kein Gottesdienst stattfindet (bis spätestens Sonntag, 4. Oktober um 15 Uhr).

Wir bedanken uns bereits im Voraus herzlich für Ihre Unterstützung und Ihre Spenden!

CARITASVERBAND SIGMARINGEN



**neu,
kommunikativ
& einfach.**

DIE NEUE APP DES
CARITASVERBANDES
SIGMARINGEN

Jetzt im App Store &
Google Play
herunterladen!



CARITASVERBAND SIGMARINGEN

Liebe Leserinnen und Leser unseres neuen Pfarrmagazins „Von Herz zu Herz“,

wir freuen uns sehr, dass sich diese Ausgabe im Schwerpunkt mit der Caritas beschäftigt und wir einige grundsätzliche Anmerkungen machen dürfen, die uns wichtig sind. In unserem Land ist vielen nicht bekannt, dass die Caritas ein wesentlicher Teil der katholischen Kirche ist. Es gibt oftmals berechtigte Kritik an unserer Kirche, man darf allerdings auch nicht vergessen, was sie unter anderem auf dem Feld der Caritas alles leistet. Wir erreichen damit viele Menschen, Caritas gehört zum Grundauftrag eines jeden Christen. Die eigentliche Caritasarbeit soll in den einzelnen Gemeinden stattfinden, die verbandliche Caritas soll diese nicht ersetzen, sondern fachlich ergänzen und unterstützen. In unserer Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen gibt es zahlreiche Einrichtungen und Dienste, die unter das Dach der Caritas gehören. So beispielsweise das Erzbischöfliche Kinderheim Haus Nazareth, die kirchlichen Sozialstationen, die Wohnungslosenhilfe und die Suchtberatung der AGJ, der Betreuungsverein SKM, die vielen Angebote des Malteser Hilfsdienstes und von Vinzenz von Paul und nicht zuletzt die Angebote des Caritasverbandes Sigmaringen. Grob geschätzt beschäftigen alle diese Träger zusammen ca. 2.000 Mitarbeitende, dazu kommen noch viele Ehrenamtliche, die sich in den Einrichtungen und Diensten engagieren. Allein der Caritasverband Sigmaringen erreicht mit seinen 26 Einrichtungen und Diensten über 6.000 Menschen im Jahr. Dies zeigt deutlich, dass in unserem an und für sich reichen Land es auch Menschen gibt, die unsere Unterstützung und Hilfe benötigen. Auch in der jetzigen neuen Struktur werden wir die seit Jahrzehnten bewährte Zusammenarbeit zwischen der Caritas und dem gesamten Pastoralteam der neuen Pfarrei fortsetzen. Im neuen Pfarreirat ist die Caritas künftig immer mit einem Sitz vertreten, so dass wir auch unsere Themen immer wieder dort miteinbringen können. Bitte unterstützen Sie uns auch in der Zukunft in unserer Arbeit, wenden Sie sich gerne bei Fragen oder Anliegen an uns, weitere Informationen über unsere Arbeit finden Sie in dieser Ausgabe.

Ganz viele herzliche Grüße aus dem Sigmaringer Fidelishaus senden Ihnen



Ihr Alexander Sperl
und Sebastian Metzger
(Vorstandschaft
Caritasverband)

Eine Übersicht von Anbietern im Caritasauftrag der Kirche:

Betreuungsverein SKM
Caritasverband Sigmaringen
Erzbischöfliches Kinderheim Haus Nazareth
Kirchliche Sozialstationen
Malteser Hilfsdienst
Vinzenz von Paul
Wohnungslosenhilfe und Suchtberatung der AGJ

4 – 5
Impuls

6
Ehrenamt

7
Unsere Wallfahrtsorte

8 – 11
Konradsblatt

12 – 13
Wir machen sichtbar

14 – 15
Gruppen aus der Pfarrei stellen sich vor

16 – 17
Wir stellen vor

18
Buchtipps

19
Konradsblatt

20 – 31
Veranstaltungen und Gottesdienste

32 – 33
Kontakt – Wir sind für Sie da

34
Unsere Schätze

35
Aus unserer Pfarrei

Herausgeber: Röm.-kath. Kirchengemeinde Sigmaringen KdöR, Gorheimer Straße 28, 72488 Sigmaringen;
Redaktion: Pfr. Stefan Schmid (V.i.S.d.P.), Frank Scheifers, Ella Kiechle, Maritta Lieb, Jutta Lieb, Silke Dürr;
Titelbild: privat, **Redaktionelle Mitarbeit:** Sekretariate der Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen, Norbert Stauss, Alexander Sperl, Sebastian Metzger, Nele Gaupp, Julia Waimer, Lara Philipp, Thérèse Aßheuer, Miriam Kern, Jonathan Fox, Christine Brückner, Martinho Dias Mértola, Meinrad Huber, Johannes Schramm, Sandra Ströbele, Ina Brehm, Carina Frick, Rosa Endriß.
Projektbetreuung: Marc Dietz; **Verlag:** Badenia – Medienhaus der Erzdiözese Freiburg – GmbH, Karlsruhe, Tel.: 0721 9545-0, E-Mail: vertrieb@konradsblatt.de
Geschäftsführer: Arne Biemann
Druckerei: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Elchesheim-Illingen; **Nachhaltig produziert:** Diese Broschüre besteht zu 100 % aus Altpapier und verwendet ökologische Farben.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich 19.10.2026 - 19.12.2026 und zugehöriger Redaktionsschluss: 07.09.2026 (ACHTUNG: in den Sommerferien) – Hinweis: Das Pfarrmagazin erscheint über einen längeren Zeitraum und richtet sich an die gesamte Pfarrei. Aus diesem Grund werden nur Inhalte aufgenommen, die pfarreiübergreifend von Interesse sind. Diese können per Mail an ella.kiechle@dekanat-sigmaringen-messkirch.de gesendet werden. Alle weiteren können über die üblichen Kanäle (Aushang, Amtsblatt, Homepage usw.) veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis.



**Hier
bin ich
richtig**

Wenn ich an Gemeinschaft denke, denke ich zuerst an Menschen, die mir wichtig sind — Freunde und Familie. Mit ihnen erlebe ich Momente, in denen ich spüre: Hier bin ich richtig. Einer dieser Momente war für mich ein Ausflug in die Berge. Wir waren wandern, an manchen Stellen lag Schnee, auf den die Sonne geschienen hatte. Nach einer langen Wandertour ging es zurück in das Dorf, in dem wir übernachteten und beschlossen spontan, den Gottesdienst in der kleinen Kirche mitzufeiern. Eigentlich kannten wir niemanden dort, aber trotz der fremden Menschen, die mit uns den Gottesdienst feierten, fühlten wir uns nicht fehl am Platz. Im Gegenteil: Der gemeinsame Gottesdienst, die Gebete und die Lieder, die wir dort gemeinsam sangen, bildeten eine große Gemeinschaft. Der Gottesdienst ließ mich den vergangenen Tag noch einmal anders sehen. Ich bemerkte, wie unglaublich dankbar ich für die Menschen und die Augenblicke bin, die man jeden Tag erleben darf. Mir wurde bewusst, dass der Glaube nicht nur eine Beziehung zwischen Gott und jedem einzelnen ist, sondern auch etwas, das Menschen miteinander verbindet — egal ob man sie kennt oder nicht. Wenn ich heute an diesen Tag denke, merke ich: Gott begleitet uns auf unseren Wegen. Und manchmal zeigt er sich genau dort, wo wir es nicht erwarten — mitten in der Natur, in einem spontanen Moment, in der Gemeinschaft mit anderen.

Lara Philipp, Oberministrantin aus Feldhausen



Foto: Lara Philipp



Foto: Miriam Kern

**Gemeinschaft
erleben – auf
unserem Minilager**

Ich denke gerne an unsere Ministrantenfreizeiten der Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau zurück. Sowohl als Teilnehmerin und auch als Leiterin. Am meisten begeistert mich die Arbeit mit den Kindern. Es macht mir Freude, Aktionen für sie vorzubereiten und zu erleben, wie viel Spaß sie dabei haben. Die strahlenden Gesichter, die leuchtenden Augen und das Lachen der Kinder zeigen mir jedes Mal, warum sich der Einsatz lohnt. Besonders schön ist für mich die Gemeinschaft unter den Leiterinnen und Leitern. Viele von uns kannten sich vorher kaum oder gar nicht. Durch die gemeinsame Zeit bei den Ministranten sind Freundschaften entstanden. Man unterstützt sich, verbringt viel Zeit miteinander und wächst als Gruppe zusammen ohne Leistungsdruck: Sein - wie man ist. Ein ganz besonderer Moment war der Gottesdienst auf einem Berg in den Alpen. Gemeinsam mit allen Ministrantinnen und Ministranten haben wir gesungen, gebetet und dabei konnte man die Gemeinschaft besonders stark spüren. Die beeindruckende Aussicht über die Landschaft machte diesen Augenblick einzigartig. Für mich war das ein Moment, in dem ich gemerkt habe, dass Gott in unserer Ministrantengemeinschaft gegenwärtig ist. Die Minifreizeit hat mir gezeigt, wie wertvoll Gemeinschaft ist. Ich wünsche mir, dass wir auch in Zukunft solche Erlebnisse miteinander teilen können – Momente voller Freude, Freundschaft, Zusammenhalt und Glauben.

Miriam Kern, Ministranten Illmensee

Gemeinsam Großes schaffen

Vor einiger Zeit haben wir als Katholische Landjugendbewegung gemeinsam eine Hütte renoviert. Eigentlich war es fast eher ein kompletter Rückbau und anschließender Neuaufbau. Viele Hände haben mit angepackt: es wurde geschleppt, gebaut, geplant und gelacht. Besonders in Erinnerung geblieben ist uns dabei nicht nur das Ergebnis, sondern die Gemeinschaft. Jeder und jede hat seine Fähigkeiten eingebracht. Manche hatten handwerkliches Geschick, andere motivierten die Gruppe oder sorgten für gute Stimmung. Alle waren wichtig. In solchen Momenten wird für uns spürbar, wie viel wir gemeinsam erreichen können. Allein wäre diese Aufgabe kaum zu schaffen gewesen. Zusammen entstand etwas Neues. Nicht nur die Hütte, sondern auch ein stärkeres Miteinander. Heute ist die Hütte ein Ort, an dem wir gemeinsame Abende verbringen, zusammenkommen und Gemeinschaft erleben können. Es ist ein schönes Gefühl zu wissen, dass wir diesen Ort selbst geschaffen haben und Menschen zusammenbringt. Wir glauben, dass Gott gerade in solchen Erfahrungen gegenwärtig ist: im Zusammenhalt, in der gegenseitigen Unterstützung und darin, dass Menschen füreinander da sind. Gemeinschaft ist mehr als Zusammenarbeit. Sie schenkt Freude, verbindet und lässt uns wachsen. Diese Erfahrung zeigt uns, dass wenn wir gemeinsam anpacken und einander vertrauen, können wir Großes schaffen.

Jana Eberling & Thérèse Aßheuer, Vorstandschaft KLJB Sentenhardt



Foto: KLJB Sentenhardt

Das katholische Jugendbüro Sigmaringen

ist eine Einrichtung der Erzdiözese Freiburg zur Unterstützung der kirchlichen Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Sigmaringen. Das Team des Jugendbüros ist auf zwei Standorte in der Pfarrei verteilt - im ehem. Kloster Gorheim in Sigmaringen und das Büro im „Klösterle“ in Meßkirch.

*Zu unseren Aufgaben gehört unter anderem die Ausbildung angehender Gruppenleiter*innen und die Begleitung der verbandlichen und nicht-verbandlichen Gruppen in der Pfarrei. Zudem sind wir die Vernetzungs- und Servicestelle für Haupt- und Ehrenamtliche zu allen Fragen und Anliegen rund um die kirchliche Jugendarbeit.*



Foto: Elia Kiechle

*v.l.n.r. Steffi: Jugendreferentin mit 50%, Büro in Gorheim; Emily: FSJ*lerin im Jugendbüro; Simon: Jugend- und Schulreferent mit den Schwerpunkten Schule und KJG*

„Bei uns wird es nie langweilig!“

Für unsere Sommerausgabe habe ich mit zwei Oberministrantinnen aus Denkingen gesprochen: Nele Gaupp 22 Jahre alt, begann nach der Kommunion und ist seit 5 Jahren Leiterin. Julia Waimer 21 Jahre alt, seit vier Jahren in der Funktion als Leiterin dabei.

Was sind eure Aufgaben als Oberminis?

Wir organisieren Ministunden, bereiten neue Minis auf die Gottesdienste vor, planen Aktionen für Kommunionkinder und unterstützen bei Gemeindeveranstaltungen. Wir organisieren das Sommerlager. Dieses Jahr haben wir aktuell 61 TN mit Leiter und Küchenhilfen.

Was macht euch an eurer Rolle besonders Spaß?

Uns gefällt es, die Aktionen zu planen. Die Rückmeldungen der begeisterten Kinder sind der größte Dank. Wir haben immer ein Hauptmotto, dieses wird allerdings nicht verraten, so bleibt die Spannung bis zu Beginn des Lagers.



Foto: Nele Gaupp, Julia Waimer

Gibt es auch Herausforderungen?

Puh! Ja es ist schon immer sehr viel was es da zu planen und denken gibt. Am schwierigsten ist die Terminfindung. Es ist auch nicht leicht, jedes Jahr ein Haus zu finden. Gut ist auf jeden Fall, dass wir von unserer Gemeindereferentin, Sybille Konstanzer unterstützt werden, des es hilft uns enorm.

Was macht die Minis als Gemeinschaft besonders?

Der Zusammenhalt. Durch die vielen gemeinsamen Aktionen entstehen Freundschaften und ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Kirche verbindet und schafft Begegnungen.

Was habt ihr durch euer Engagement gelernt?

Verantwortung zu übernehmen, über sich hinauszuwach-

sen und zu sehen, wie viel Arbeit hinter einer gelungenen Freizeit steckt.

Ein besonderes Erlebnis der letzten Jahre?

Eine Unterkunft, die nur mit einer Gondel erreichbar war, und eine große Wasserschlacht mit einer anderen Gruppe – solche Momente bleiben unvergessen.

Was gebt ihr jüngeren Minis gerne mit auf den Weg?

Die Kinder sollen Spaß haben. Sie lernen, dass es viel mehr bringt, wenn man miteinander und nicht gegeneinander unterwegs ist. Erfahren Gemeinschaft. Lernen, mit Fehlern umzugehen. Jeder hat schon mal Fehler gemacht, wir profitieren alle davon, wenn wir offen damit umgehen und einander ein Vorbild sind.

Wenn ihr in einem Satz sagen müsstet: Warum sollte man Mini werden?

...der Zusammenhalt und der Spaß 😊! ...wir haben so unterschiedliche Aktionen miteinander und bei uns wird es nie langweilig.

Wow, vielen Dank für dieses spürbare Engagement. Bei dieser Vorfreude würde ich am liebsten selber mitfahren und dabei sein, in dieser Gemeinschaft möchte man Teil sein, mitmachen.

Liebe Julia, liebe Nele, vielen Dank für Euren Einsatz! An dieser Stelle sage ich auch ALLEN, die Lager und Freizeiten organisieren und unseren Kindern diese Gemeinschaften und miteinander möglich machen DANKE!

Christine Brückner,
Referentin für
Engagementförderung



Foto: Pfarrbüro Pfullendorf

Nele Gaupp und Julia Waimer

Ferienlager Oberer Linzgau

Maria Schray - Pfullendorf



Foto: Silke Dürr

„Wan dich das Creutz truckhet, zu disem berg eile, zur Schrayen zukommen, dich gar nicht verweile.“ Wenn das Kreuz dich drückt, zögere nicht, eile nach Maria Schray. So könnte man die Verse übersetzen, die im Bild der unteren Empore geschrieben sind. Zu sehen ist das Marienmonogramm, Maria mit dem Rettungsanker auf einem Berg. Und dazu das lateinische Wort „in Monte falvum te fac.“ Gen 19,17. Bring dich auf dem Berg in Sicherheit. „Maria Schray“ der Name hat zuerst nichts mit Schreien zu tun, flehen, bitten, betteln. Das wäre naheliegend. Und im Bild unter der Empore ausgedrückt. Eher vermutet Josef Groner im 1983 veröffentlichten Wallfahrtsbuch das mittelalterliche Wort „schraiata“ die Verschreiungs – oder Schand-säule auf dem Marktplatz, an die der Missetäter gebunden anschließend aus der sicheren Stadtmauer ins ungewisse, sumpfige Land hinausgestoßen wurde. In die Gegend, in der die heutige Wallfahrtskirche steht. 1360 wird sie erst erwähnt, 1476 vergrößert und von den Schweden 1632 in Brand gesetzt. Dabei verloren der Mesner und ein Bauernsohn ihr Leben. Mit „drei

gellend Schray“ hätte Maria sich selbst gerettet und Zuflucht - so eine weitere Legende - in einer Eiche im Neidlingswald bei Zell am Andelsbach gefunden. Die Wallfahrtskirche wird um 1750 mit Fresken von Meinrad von Ow und drei Altären ausgestattet. Das Gnadenbild, Maria Königin mit Zepter und Kind stammt vermutlich aus dem frühen 17. Jahrhundert. Das ältere Gnadenbild ging verloren. Das Deckengemälde im Kirchenschiff erklärt uns Menschen heute, was Marienverehrung bedeutet. Engel schieben einen Vorhang zur Seite, öffnen den dazu tretenden Menschen einen Blick in den Himmel. Dort sehen sie Maria und Jesus. Die Mutter zeigt den Sohn, Jesus. Marienverehrung führt immer zum Sohn. Ob jung oder alt, gesund oder krank, Mann oder Frau, mit Bitte und Sorge oder Jubel und Dank. Alle, alles geht zum Sohn, zu Gott und vereint die Menschen in einem großen Festsaal. Wie Maria bittet der Beter, dass Wasser zu Wein werde. Wie Maria im Magnificat singt der Pilger den Lobgesang auf Gott. Religion bedeutet „sich festmachen“ und ist wie ein Anker. Das Gotteshaus hat,

Ein Gebet von Papst Franziskus am Ende des Monats Mai 2013 auf dem Petersplatz:

Maria, Frau des Hörens, lass unsere Ohren offen sein; lass uns das Wort deines Sohnes Jesus unter den tausend Worten dieser Welt heraushören; lass uns auf die Wirklichkeit, in der wir leben, hören, auf jeden Menschen, dem wir begegnen, und besonders auf den Armen, den Bedürftigen und den, der in Schwierigkeiten ist.

Maria, Frau der Entscheidung, erleuchte unseren Verstand und unser Herz, damit wir dem Wort deines Sohnes Jesus ohne Zögern zu gehorchen wissen; gib uns den Mut zur Entscheidung, dazu, uns nicht mitreißen zu lassen, so dass andere unser Leben bestimmen.

Maria, Frau des Handelns, lass unsere Hände und Füße zu den anderen »eilen«, um die Liebe deines Sohnes Jesus zu bringen, um wie du das Licht des Evangeliums in die Welt zu tragen.

Amen.

wie Land und Leute, Höhen und Tiefen erlebt. Menschen sind **die** Kirche. Prozessionen, Gottesdienste, Hochzeiten, Danklieder, Bittgesänge und Hilfeschreie: Sie sind nie verklungen oder abgerissen, auch nicht im Krieg. Jeden Samstag findet der „Wallfahrtsgottesdienst“ statt. In den kalten Wintermonaten in der Stadtkirche St. Jakobus in Pfullendorf. Zuvor wird immer der Rosenkranz gebetet und

es besteht die Möglichkeit, zur Beichte zu gehen. Die Wallfahrtsmesse wird nicht nur von den Gläubigen der ehemaligen Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau zahlreich mitgefeiert, auch aus der Region kommen die Menschen. Die Stadt Pfullendorf bietet Führungen in der Wallfahrtskirche Maria Schray an.

Martinho Dias Mértola,
Meinrad Huber

Ich lebe in Gottes Augen-Blick

Der Lyriker und Theologe Andreas Knapp über unsere Einmaligkeit und unsere Einsamkeit.

Von Andreas Knapp

Die Städte wachsen und Menschen rücken enger zusammen. Durch die moderne Mobilität können wir mehr Kontakte pflegen denn je. Paradoxerweise scheint zugleich die Einsamkeit vieler Menschen zu wachsen. Erich Kästner hat dieses Gefühl in einem düsteren Gedicht beschrieben: „Einsam bist du sehr alleine. Aus der Wanduhr tropft die Zeit ... Träumst von Liebe. Glaubst an keine ... Und am schlimmsten ist die Einsamkeit zu zweit.“ Jeder Mensch kennt Stunden tiefster Einsamkeit. Und diese entsteht und wächst als Kehrseite unserer Einmaligkeit.

Jeder Mensch ist ein Original und so einmalig wie sein Fingerabdruck. Wir sind keine Kopien und Klone, sondern einzigartig. Jede Person wird von bestimmten Eigenschaften geprägt und durch ihre Geschichte geformt. Jeder und jede kennt aber auch eine Verletzungsgeschichte, die sich in einer ganz individuellen Empfindsamkeit niederschlägt. Daher sieht und erlebt jeder Mensch die Welt in einer ganz spezifischen Weise.

Diese wunderbare Einmaligkeit bringt die Einsamkeit mit sich. Denn es gibt zum Beispiel Eigenheiten, die nur mir eigentümlich sind und die auf andere fremd und befremdlich wirken. Was ich erlebe, wie ich empfinde, meine Träume, all das ist so besonders, dass ich vieles davon mit anderen nicht teilen kann. Wir verstehen andere immer nur bedingt und begrenzt und oft gar nicht. So stolz ich auf meine Einmaligkeit Wert

lege, so schmerzlich kann bisweilen die Einsamkeit nagen.

Die Entwicklung unserer modernen Gesellschaft scheint die Einsamkeit vieler Menschen noch zu mehren. Dies hängt mit der ausgeprägten Individualisierung zusammen. Verschiedenste Lebensformen fächern unsere Gesellschaft weiter auf. Soziale Zwänge haben abgenommen und man löst sich

In Einsamkeit und Not spüren: Gott vergisst mich nicht

leichter aus überkommenen Strukturen. Damit lösen sich aber auch soziale Netze auf, die Menschen gehalten und ihnen einen festen Platz zugewiesen haben. Der Schutzraum des sozialen Milieus wird löchrig und wärmt nicht mehr. Jetzt muss man sich selber stärker um einen Ort in der Gesellschaft kümmern, der einem Halt und Heimat gibt. Auch die Strukturen von Familie und Verwandtschaft tragen nicht mehr so stark. Zerbrochene Beziehungen oder die zunehmende Mobilität machen das soziale Netz noch rissiger.

Andere Netze (Internet, Kommunikationsmedien) werden in Anspruch genommen, um neue Beziehungen zu knüpfen. Der große Boom an Netzwerken macht deutlich, wie mächtig sich in einer individualisierten Gesellschaft das Bedürfnis nach Gemeinschaft zu Wort meldet, und dass es Vernetzungen braucht, um Menschen in ihrer Vereinsamung aufzufangen. Ohne ihr Handy fühlen sich viele Men-



Foto: Archiv

Der Lyriker und Schriftsteller Andreas Knapp gehört zur Gemeinschaft der Brüder vom gemeinsamen Leben in Leipzig.





Foto: unsplash.com/K Howard

schen abgenabelt vom Rest der Welt. Ein junger Mann, der mich zu einem Praktikum ins Gefängnis begleitete und an der Pforte sein Handy abgeben musste, sagte spontan: „Ich fühle mich jetzt ganz nackt.“ Man braucht die ständig eintreffenden elektronischen Signale, die einen beruhigen: „Jemand denkt an mich. Ich bin noch nicht vergessen. Ich bin jemand.“

Die Bibel erzählt von Menschen, die entdecken konnten, dass sie im Tiefsten nicht allein, sondern von Gott gekannt und geliebt sind. Ein Beispiel: Abrahams Frau Sara fürchtet ihre Magd Hagar als Nebenbuhlerin, weil diese von Abraham schwanger geworden ist und sich daher Sara überlegen fühlt. Als Reaktion darauf jagt Sara ihre Magd in die Wüste. Hagar ist verzweifelt und dem Tod nah. Doch dann hört sie, wie der Engel Gottes sie anspricht und ihr Mut macht, wieder zu Abraham und Sara zurückzukehren. Die zentrale Erfahrung besteht darin, dass sie in ihrer Einsamkeit und Not spüren kann, dass sie von Gott nicht vergessen ist. Sie nennt Gott „denjenigen, der nach mir schaut“. Und dieser erste Gottesname in der Bibel wird in Verbindung gebracht mit einem Brunnen, dem sie den Namen „el-roï“ gibt.

Die Ahnung, dass Gott sie liebevoll anschaut, wird Hagar zur Quelle neuer Lebenskraft. Sie ist nicht allein, sondern lebt aus der Zuwendung Gottes. Ein kurzes Innehalten, ein kleines Stoßgebet kann auch uns daran erinnern: Wo immer ich auch bin, lebe ich in Gottes Augen-Blick.

Ab ins Zeltlager – das ABC

A ANDROMEDA

Die Andromeda ist eines der 48 klassischen Sternbilder der Antike. Es besteht aus einer Kette von vier Sternen, drei davon stehen auf einer Linie. Wer schon einmal auf einem Zeltlager war, kennt dieses wunderbare Gefühl, nachts in den Sternenhimmel zu schauen. Und vielleicht erkennt der ein oder andere ja das Sternbild der Andromeda.

B ANNER

Was der goldene Ring in „Herr der Ringe“, das ist das Banner am Mast für einen waschechten Zeltlagerteilnehmer. Um die Fahne vor nächtlichen Überfällen zu schützen, nimmt man gerne Schlafmangel in Kauf. Wer es als sogenannter Überfäller schafft, das Banner zu klauen, dem winken Ruhm und Ehre. Und Jahre später die legendäre Geschichte am Lagerfeuer über sein damaliges Husarenstück.

C ULICIDAE

Die Culicidae, besser bekannt unter dem Namen Stechmücke, ist häufig Gast bei Zeltlagern. Vor allem die weiblichen Vertreter sind dabei reichlich unwillkommen. Sie sind es nämlich, die den ehrlichen „Zeltlageraner“ und „Zeltlageranerin“ das Blut aussaugen.

D USCHEN

Duschen und Zeltlager ist keine gewachsene Liebesbeziehung. In einigen Zeltlagern gibt es deshalb feste Duschintervalle, in denen geduscht werden muss, um wenigstens in Ansätzen der Körperpflege nachzukommen. Warmduscher sind übrigens seltener bei Zeltlagern. Was daran liegen mag, dass es vielerorts überhaupt kein warmes Wasser gibt.

E SSEN

Neben netten Betreuern und gutem Wetter ist das Essen der entscheidende Faktor für eine gute Stimmung im Zeltlager. Schmeckt das Essen, scheint die Sonne in den Herzen. Auch deshalb: ein Hoch auf alle Küchenzeltmitarbeiter!

F UNZEL

Mach die Funzel aus!“, was so viel heißt, wie „Mach die Taschenlampe aus“, war ein Spruch, den man auf Zeltlagern früher häufig hörte. Meistens aus dem Mund der Betreuer, wenn in irgendeinem Zelt noch die Taschenlampen oder Handys leuchten, obwohl schon längst Schlafenszeit ist. Die Funzel wurde schon lange vom Handy abgelöst.

G OTTESDIENST

Das Gras unter den Füßen, die Bierbank unter dem Po und den Himmel und die Sonne über einem. Lagergottesdienste haben eine besondere Atmosphäre. Auch weil man sie mit den Menschen feiert, mit denen man intensive Tage voller Spaß und Gemeinschaft erlebt. Das ist ein guter Grund, Gott zu danken.

J URTE

Meistens schwarz ist die Jurte, das kulinarische Epizentrum vieler Zeltlager: das Kochzelt. In der Jurte wird geschnippelt, gekocht und gebraten. Die Jurte ist das traditionelle Zelt der Nomaden in der Mongolei oder Kirgistan.

K LODIENST

Die einen haben Dixi-Klos, die anderen heben Gruben aus und bauen ihr Klozelt darüber. Wieder andere haben einen Klowagen, manche haben gleich ein Waschhaus mit richtigen Toiletten. Egal ob Edel-Ausstattung oder naturverbunden: Klodienst ist selten beliebt.

L AGERFEUER

Ein Lagerfeuer ist fester Bestandteil eines guten Zeltlagers. Wenn man abends ums Lagerfeuer sitzt, Lieder

H AMMERRUNDE

An einem Tag im Zeltlager kann viel passieren. Deshalb gibt es auf manchen Zeltlagern die sogenannte Hammerrunde: In dieser Runde sagt jeder etwas zum Tag: Was fand ich Hammer? Was nicht? Was wünsche ich mir für morgen? Ein schönes Ritual. Auf jeden Fall nachahmenswert.

I NSTRUMENT

Das klassische Instrument, das auf keinem Zeltlager fehlt: die Gitarre. Deutlich seltener anzutreffen sind Schlagzeuge und – trotz des kirchlichen Hintergrunds – Orgeln.

von der Gitarre begleitet singt, ist das echte Zeltlageratmosphäre. Tipp für Zeltlageranfänger: Zum Füße aufwärmen oder Schuhe trocknen, nie zu nah ans Feuer hin. Schon manche Sohle schmolz am Lagerfeuer dahin.

M UMIENSCHLAFSACK

Für viele ein wunderschönes Gefühl abends im Zelt: sich müde in seinen Schlafsack kuscheln. Wenn es dann noch ein Mumienschlafsack ist, in dem man sich vom Kopf bis zu den Zehen einmummeln kann – herrlich. Umso schlimmer ist es dann, wenn man nach kurzer Zeit feststellt: Ich muss eigentlich noch aufs Klo.

NACHT

Nächte erlebt man auf einem Zeltlager anders. Intensiver, schöner, vielleicht auch geheimnisvoller. Wenn man einen letzten Blick zum Sternenhimmel wirft, bevor man in das Zelt und den Schlafsack kriecht oder wenn bei der Nachtwanderung jedes Rascheln zum Schreckmoment wird.

OLYMPIA

Ein fester Programmpunkt auf zahlreichen Zeltlagern: die Olympischen Lagerspiele. Bei den unterschiedlichsten Aufgaben wetteifern die Kinder um Gold, Silber und Bronze.

POSTENLAUF

Auch den Programmpunkt Postenlauf gibt es auf vielen Zeltlagern. Die Namen dafür unterscheiden sich aber. In kleinen Gruppen ziehen die Teilnehmer los. An verschiedenen Punkten, den Posten, warten Betreuer mit Spiele und Wettkämpfen.

QUERELN

Auch die gibt es auf jedem Zeltlager. Weil der Zeltnachbar immer mit seinen dreckigen Schuhen über den Schlafsack des anderen geht. Weil sie nachts noch so lange im Zelt redet, während die anderen schlafen wollen. Ja so ein Zeltlagerleben ist auch kompliziert.

REGENTROPFEN

Zwar scheint in Baden-Württemberg oft die Sonne und der Klimawandel schreitet voran, aber es ist jetzt auch nicht wie in Kuwait oder der Wüste. Heißt: Zeltlager ohne Regen sind sehr selten, regenfeste Kleidung deswegen zu empfehlen. Das Schönste am Regen: Wenn man zufrieden im Schlafsack ist und das Geräusch der Regentropfen hört, die auf die Zeltplane fallen.

SCHWEIZER KRANKHEIT

Die Schweizer Krankheit tritt auf vielen Zeltlagern auf. Dahinter verbirgt sich nichts anderes als Heimweh. Das Wort „Heimweh“ taucht erstmals 1651 in einem Schweizer Lexikon auf. Der Name „Schweizer Krankheit“ kommt von den vielen im Ausland stationierten Schweizer Söldnersoldaten, die unter Heimweh nach ihren Bergen und Tälern litten.

TONY WRIGHT

Tony Wright hält einen unglaublichen Weltrekord: Er blieb 266 Stunden wach. So krass ist der Schlafmangel auf Zeltlagern zum Glück nicht, aber er ist durchaus vorhanden. Nach dem Zeltlager heißt es erst einmal: schlafen, schlafen, schlafen ...

ULTRANICE

Ultrance ist Jugendsprache. Heißt so viel wie „richtig gut“. Ein Zeltlager ist also ultrance. Oder ultra schade, dass es schon wieder vorbei ist. Oder das Essen auf dem Zeltlager ist ultrance.

VERKEHRTE WELT

Sehr beliebt auf Zeltlagern sind Motto-Tage. Beispielsweise der Verkehrte-Welt-Tag. Da werden Jungs zu Mädchen und andersherum, Kinder zu Betreuern und umgekehrt.

WASSERRUTSCHE

Brutzelt die Sonne, ist es höchste Zeit, um im Zeltlager die Wasserrutsche aufzubauen. Kernseife, Plastikplanen und ein Wasserschlauch, und der Spaß kann beginnen.

XIÈXIÈ

Xièxiè ist das chinesische Wort für Danke. Ein riesengroßes Dankeschön gilt all den engagierten Betreuern, Gruppenleitern, Helfern, die jedes Jahr mit viel Begeisterung diese Tage für zehntausende Kinder und Jugendliche möglich machen.

YLINE

Für manche Kinder und Jugendliche ist so ein Zeltlager ja wie ein zweiwöchiges Yoga-Retreat für Erwachsene. Mit Natur- und Gruppenerlebnis und natürlich revitalisierender Erholung von den Eltern. Letztere genießen die kinderfreie Zeit womöglich auch.

ZELTE

Alex, Tuareg, Sudan oder Sahara: Das sind die Namen der verschiedenen Modelle der weißen Großzelte, in denen die Kinder und Jugendlichen im Zeltlager untergebracht sind. Was sich immer lohnt: Die Zelte vorher noch einmal gut imprägnieren.

**Zeltlager /
Ferienfreizeit der
Schönstatt-MJF/SMJ
Oberland**

*Eine Woche voller Action,
Gemeinschaft und Spaß!*

*Alter: 9 – 15 Jahre
Anmeldung erforderlich*

*Für Jungs: Zeltlager vom
31.07. – 07.08.2026 in
Engenreute*

*Für Mädchen: Ferienwoche
vom 03.08. – 07.08.2026 in
Aulendorf*

*Weitere Infos und
Anmeldung auf:
www.mjfoberland.de*



Foto: Gerber

Der Caritasverband Sigmaringen

Not sehen und handeln: Der Caritasverband Sigmaringen e.V. als sozialer Dienstleister in unserer Region.

Die gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart sind tiefgreifend und spürbar. Demografischer Wandel, wirtschaftliche Unsicherheiten, die zunehmende Vereinsamung von Menschen und vieles mehr fordern die Gesellschaft heraus. Im Landkreis Sigmaringen gibt es neben anderen Caritativen Trägern eine Institution, die versucht, diesen Entwicklungen mit zahlreichen Angeboten zu begegnen: Der Caritasverband Sigmaringen e.V.

Als Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche leistet er professionelle, menschliche und ideologisch unabhängige Hilfe für Menschen in unterschiedlichen Notlagen. Das Verbandsmotto „Not sehen und handeln“ ist dabei kein leeres Wort, sondern gelebter Alltag in einem starken regionalen Netzwerk.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über den Caritasverband Sigmaringen e.V. finden Sie auf www.caritas-sigmaringen.de, auf den Instagram-Kanälen des Verbandes sowie in der eigenen App des Caritasverbandes Sigmaringen.

Fidelisstraße 1
72488 Sigmaringen
Tel: 07571 / 73010
info@caritas-sigmaringen.de
www.caritas-sigmaringen.de

Ein starkes Fundament aus Haupt- und Ehrenamt

Der Caritasverband Sigmaringen ist als eingetragener Verein rechtlich selbstständig organisiert und gehört wie viele andere Orts Caritasverbände dem Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg an. Er ist dabei ein wichtiger Anbieter in der kirchlichen Sozialarbeit für die gesamte Pfarrei Herz Jesu und teilweise auch darüber hinaus. Mit derzeit rund 320 hauptamtlichen Mitarbeiter*innen ist der Verband zudem ein verlässlicher Arbeitgeber in der Region. Die Mitarbeiter*innen sind in unterschiedlichen Bereichen wie Pflege, Beratung, Verwaltung, hauswirtschaftlicher Versorgung und in der sozialpädagogischen Betreuung tätig.

Dieses hauptamtliche Fundament wird durch das unschätzbare Engagement zahlreicher ehrenamtlicher und nebenberuflicher Helfer*innen unterstützt. An den Stellen, an denen die Hauptamtlichen oftmals auch aus zeitlichen Gründen an ihre Grenzen stoßen, unterstützen diese, hören zu und schenken Menschen in unterschiedlichen Notlagen Zeit.

Die Pfarrei Herz Jesu ist als Mitglied des Verbandes mit insgesamt 16 Vertreter*innen fest in die Verbandsstruktur eingebunden, die einzelnen Gemeinden der Pfarrei können sich jederzeit bei offenen Fragen an den Verband wenden.

Breit gefächertes Hilfsangebot, insgesamt 26 Dienste unter einem Dach

Die Lebenslagen, in denen Menschen Unterstützung und Hilfe benötigen, sind

so vielfältig wie das Leben selbst. Der Verband unterhält insgesamt 26 verschiedene Einrichtungen und Dienste.

Einen der Schwerpunkte bilden dabei die Angebote der Altenhilfe und Pflege. Die beiden Altenpflegeheime St. Martin in Meßkirch und das Elisabethenhaus in Ostrach verfügen insgesamt über 94 Einzelzimmer und bieten mit großzügigen Gemeinschaftsflächen und einer schönen Außenanlage ein Zuhause an. Das Hofgut Müller in Ostrach, ein spezielles Pflegeheim für MS-Kranke

und andere Schwerstkörperbehinderte, bietet den Bewohner*innen ein Zuhause an, das ihren Bedürfnissen nach Unterstützung und Sicherheit entspricht. Ergänzt werden diese vollstationären Angebote durch die Tagespflege St. Klara in Sigmaringen, in der ältere Menschen tagsüber in der Gemeinschaft gut betreut werden, damit pflegende Angehörige im Alltag entlastet werden können. Darüber hinaus gibt es in diesem Bereich noch die Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige, an die



Fachberatungsstelle Lichtblick



Tagespflege St. Klara



Fidelishaus Sigmaringen – Hauptsitz des Caritasverbandes Sigmaringen

man sich jederzeit mit entsprechenden Fragestellungen rund um das Thema Pflege wenden kann.

Ein weiteres hochqualifiziertes Standbein ist das Zentrum für Gemeindepsychiatrie. Mit dem über 40 Jahre alten sozialpsychiatrischen Dienst, den betreuten Caritas Wohngruppen und der Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen bietet der Verband ein engmaschiges Angebot zur Stabilisierung und gesellschaftlichen Reintegration psychisch kranker Menschen. Betroffene finden hier eine feste Tagesstruktur, verlässliche Ansprechpartner und professionelle Begleitung bei der Assistenz beim Wohnen. Ergänzt wird dieser Bereich durch die Werkstatt St. Franziskus, die Menschen mit psychischen Erkrankungen die Teilhabe am Arbeitsleben ermöglicht.

Darüber hinaus bietet der Caritasverband mit seinen unterschiedlichen Beratungsdiensten Angebote für Menschen in vielfältigen

Lebens- und Notsituationen. Ein Beispiel ist hier die Fachberatungsstelle Lichtblick, die sich intensiv dem Kampf gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen in unserer Raumschaft widmet. Weitere Beratungsstellen in der Trägerschaft des Caritasverbandes sind der Caritas Sozialdienst als Basisdienst und erste Anlaufstelle für Menschen in unterschiedlichen Notlagen, die Erziehungsberatungsstelle, die Katholische Schwangerschaftsberatung, verschiedene Beratungsdienste für Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte, die Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt, eine Schuldnerberatungsstelle sowie die psychosoziale Krebsberatungsstelle.

Solidarität und Generationen im Fokus

Das Engagement des Caritasverbandes beschränkt sich nicht auf reine Einzelfallhilfe. Er versteht sich auch als gesellschaftlicher Akteur und beteiligt sich in unserer Raum-

schaft aktiv an sozialpolitischen Debatten. Er versteht sich als Anwalt für benachteiligte, schwache und ausgegrenzte Menschen. Das bundesweit geltende Jahresthema „Zusammen geht was“ bildet in diesem Jahr einen besonderen Schwerpunkt, bei dem es um das generationsübergreifende solidarische Miteinander geht. Der Verband beteiligt sich dabei an bundesweiten Kampagnen, um das Bewusstsein für die Solidarität zwischen Jung und Alt zu schärfen und insbesondere auch Isolation und Einsamkeit im ländlichen Raum aktiv entgegenzutreten. Das Jahresthema wird auch Schwerpunkt beim diesjährigen Caritas-Sonntag sein, der in diesem Jahr am 20.09.2026 in Sigmaringen stattfindet. Bereits jetzt sind die Leser*innen dazu recht herzlich eingeladen.



Angebote des Caritasverbandes Sigmaringen e.V. im Überblick

Soziale Dienste

Erziehungsberatungsstelle, katholische Schwangerschaftsberatung, Jugendberatung, Lichtblick Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Kurenberatung, Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer, Jugendmigrationsdienst, Sozialdienst für Flüchtlinge, Caritassozialdienst, Schuldnerberatung, Beratungsstelle häusliche Gewalt, psychosoziale Krebsberatungsstelle

Zentrum für Gemeindepsychiatrie

Begegnungsstätte, Sozialpsychiatrischer Dienst, Assistenz beim Wohnen, Caritas Wohngruppen, St. Franziskus Werkstatt

Altenhilfe & -pflege

Caritas Zentrum St. Martin Meßkirch, Hofgut Müller Ostrach, Elisabethenhaus Ostrach, Tagespflege St. Klara Sigmaringen, Beratungsstelle für ältere Menschen Sigmaringen

Gemeinsam Spuren hinterlassen – Leben und Lernen in unseren Kitas

In Trägerschaft der Kirchengemeinde befinden sich derzeit 19 Kindertageseinrichtungen, in denen Kinder vom ersten Lebensjahr bis hin zum Schuleintritt betreut und begleitet werden. Die Kita-Leitung verantwortet die pädagogische und organisatorische Arbeit der Einrichtung, begleitet das Team, gestaltet die Zusammenarbeit mit Familien und sorgt für eine qualitätsvolle Weiterentwicklung der Kita. So schaffen wir gemeinsam einen Ort, an dem Kinder sich wohlfühlen, wachsen und sich entfalten können. Hier stellen wir sie vor:



**Kindergarten St. Lioba
Heinstetten**

Carolin Schreyjaeck 07579 / 447
carolin.schreyjaeck@
se-heuberg.de
Wiesenstraße 22
72469 Meßstetten-Heinstetten



**Kindergarten St. Raphael
Schwenningen**

Simone Mauch 07579 / 1572
kiga-schwenningen@
se-heuberg.de
Schulstraße 4
72477 Schwenningen



**Kindergarten St. Gallus
Gutenstein**

Anja Kleiner 07570/226
kiga.gutenstein@web.de
Lindenstraße 9
72488 Sigmaringen-Gutenstein



**Kindergarten St. Josef
Buchheim**

Luisa Wohlhüter 07777 / 1278
kiga-stjosef@seegg.de
Rathausstraße 7
88637 Buchheim



Fotos: Ella Kiehle

**Kindergarten St. Sebastian
Sauldorf**

Anneliese Müller 07578 / 362
kindergarten-sauldorf@
messkirch-sauldorf.de
Hauptstraße 18, 88605 Sauldorf



**Kindergarten
St. Christophorus Rohrdorf**

Anke Wiskandt 07575 / 1275
kindergarten.rohrdorf@
messkirch-sauldorf.de
Feldherrenstr. 6
88605 Meßkirch-Rohrdorf



**Kindergarten St. Nikolaus
Hausen im Tal**

Bettina Boos 07579 / 428
kindergarten-st.nikolaus@t-
online.de
Kirchstraße 8
88631 Beuron-Hausen im Tal



**Kindergarten St. Johannes
der Täufer Menningen**

Mina Lotzer-Mayer 07575 / 4509
kindergarten.menningen@
messkirch-sauldorf.de
Leitishofen 1
88605 Meßkirch-Menningen



Foto: Edyta Lucyga

**Kindergarten
St. Christophorus Pfullendorf**

Edyta Lucyga 07552 / 6336
katholischer.kindergarten@
kirche-pfullendorf.de
Aftholderbergerstraße 10
88630 Pfullendorf





**Kindergarten St. Josef
Neufra**

Selina Stauß 07574 / 4486
kitastjosef@kath-ga-tro.de
St. Josef-Straße 8
72419 Neufra



**Kindergarten St. Mauritius
Harthausen**

Sabrina Otto 07577 / 1225
kiga.harthausen@web.de
Kirchweg 8
72474 Winterlingen-Harthausen



**Kindergarten St. Felix
Frohnstetten**

Alfio Tomaselli 07573 / 2173
alfio.tomaselli@se-heuberg.de
Ebingerstraße 4, 72510 Stetten
a.k.M.-Frohnstetten



**Kindergarten Arche Noah
Stetten a.k.M.**

Manuela Unger 07573 / 608
manuela.unger@se-heuberg.de
Pfarrgasse 5
72510 Stetten a.k.M.



**Kindergarten St. Fidelis
Sigmaringen**

Beate Böhler 07571 / 13909
kiga.fidelis@
kath-sigmaringen.de
Bittelschießerstraße 19
72488 Sigmaringen



**Kindergarten St. Peter und
Paul Schwäblichhausen**

Kirsten Zentner 07552 / 5711
kita.st-peter&paul@kath-
sigmaringen.de
88630 Pfullendorf-
Schwäblichhausen



**Kindergarten St. Monika
Ostrach**

Uta Maurer-Taylor 07585 / 2422
kiga.st.monika@
kath-ostrachtal.de
Weiherstraße 16,
88356 Ostrach



**Kindergarten St. Blasius
Burgweiler**

Christine Koschmieder 07585 / 2159
kiga-st.blasius@kath-ostrachtal.de
Schulstraße 10
88356 Ostrach-Burgweiler



**Kindergarten
St. Pankratius Ostrach**

Sigrid Engler 07585 / 3861
kiga.st.pankratius@kath-
ostrachtal.de
Pfarrgasse 4, 88356 Ostrach

**Leben und Lernen in
unseren Kitas**

Unsere katholischen Kindertageseinrichtungen sind Orte der Geborgenheit, Gemeinschaft und Vielfalt. Auf Grundlage christlicher Werte begleiten wir Kinder liebevoll in ihrer Entwicklung und stärken sie in ihrer Persönlichkeit. Respekt, Vertrauen und ein wertschätzendes Miteinander prägen unsere Arbeit. Als Teil der Kirchengemeinde sind unsere Kitas Orte, an denen Glauben und Gemeinschaft erlebbar werden. Biblische Geschichten und das gemeinsame Feiern von christlichen Festen gehören ebenso zum Alltag wie vielfältige Eltern-Kind-Aktionen und Familienveranstaltungen zur Begegnung.



**Kindergarten Don Bosco
Krauchenwies:**

Stelle vakant 07576 / 2520
kindergarten.donbosco@
se-kr.de
Augrund 1
72505 Krauchenwies

Notfallseelsorge – schon mal gehört?

Der Tod und das Leid kommen unverhofft

Ein tödlicher Arbeits- oder Verkehrsunfall, ein Brand, eine Reanimation, ein Suizid, eine Todesermittlung oder eine Unwetterkatastrophe? Wenn Notfallseelsorger vor der Tür stehen, bringen sie keine guten Nachrichten, sagt Johannes Schramm, Mitglied im Leitungsteam der Notfallseelsorge im Landkreis Sigmaringen. Diese ist seit nunmehr 25 Jahren ein verlässlicher Partner in solchen Situationen.

Notfallseelsorge – schon mal gehört?

Wir begleiten Angehörige, Augenzeugen, Helfer und Einsatzkräfte. Wir sind rund um die Uhr erreichbar und haben immer ein offenes Ohr für Menschen in akuten Notlagen – unmittelbar, überkonfessionell und professionell. Aus einer anfänglich von Einzelpersonen getragenen Initiative hat sich eine feste seelsorgliche Größe entwickelt, die heute aus dem Landkreis nicht mehr wegzudenken ist. Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger kommen,

um Menschen beizustehen, die Furchtbares erlebt oder mit angesehen haben; Menschen, die Erste Hilfe geleistet haben, die im Ungewissen über das Schicksal von Angehörigen oder Freunden sind oder denen Polizisten eine Todesnachricht überbringen müssen. Kurz: Wenn es Erste Hilfe für die Seele braucht, fasst es Johannes Schramm zusammen.

Wenn sich bei Daniela Ziemer der Piepser zur Alarmierung meldet, geht es schnell. Nach dem Alarm durch die Integrierte Leitstelle in Ravensburg schnappt sie sich ihre Einsatzklamotten mit dem großen Schriftzug „PSNV/Notfallseelsorge“ auf dem Rücken und macht sich auf den Weg. Seit fünf Jahren begleitet sie Menschen in Ausnahmesituationen: Ich bin sehr froh, dass ich in diesem Moment einfach Stütze sein kann, betont sie als neues Mitglied des Leitungsteams. Denn: Rettungskräfte, Polizei und Feuerwehr haben in der Regel keine Kapazitäten, sich um diese Menschen zu kümmern. Ihr Fokus liegt auf der Versorgung von Verletzten oder auf dem Absperren und Sichern des Unfallortes.

Notfallseelsorge – wer macht so etwas und wie?

Beispiel Daniela Zimmer: Daniela Ziemer arbeitet im Haus Nazareth in Sigmaringen. Lange überlegte sie, ob sie sich die Notfallseelsorge zutrauen könne – heute weiß sie, dass sie es kann. Für diese Arbeit sollte man bestimmte Voraussetzungen mitbringen. Gefragt sind Teamfähigkeit, Belastbarkeit, soziale Kompetenz und Offenheit gegenüber anderen Weltanschauungen.



Hinzu kommen eine Ausbildung in Notfallseelsorge, die kirchliche Beauftragung sowie regelmäßige Supervision, um das eigene Gleichgewicht nicht zu gefährden.

Zusammen mit Daniela Ziemer engagiert sich auch Silke Haag in der Schulung und Präventionsarbeit mit Einsatzkräften, einer der drei Sektionen der Notfallseelsorge. Frühzeitig mögliche Belastungsreaktionen aufzuzeigen, hilft diese im Ernstfall zu erkennen und richtig einordnen zu können.

Seit 25 Jahren ist Bernd Weinmann dabei, Mitglied im Leitungsteam und zuständig für die Begleitung von Einsatzkräften. Neben seiner beruflichen Tätigkeit in der Bertha-Benz-Schule und in der Ehe-, Familien- und Lebensberatung ist die Notfallseelsorge für ihn zu einem Herzensanliegen geworden.

Warum Kirche als Träger der Notfallseelsorge?

Meine Vorgänger haben diesen Dienst 2001 gegründet, weil es um konkrete Nächstenliebe geht, wenn Menschen in existentielle Not geraten und mit schweren Ereignissen konfrontiert werden, sagt Johannes Schramm, Krankenhausseelsorger und Pastoralreferent. Für uns ist klar, dass Menschen in solchen Situationen nicht alleingelassen werden dürfen.

Wegen unseres religiösen Hintergrunds begegnen uns manchmal Vorbehalte. Doch wir drängen niemandem etwas auf, sondern nehmen Menschen so an, wie sie in diesem Moment sind. Unser Dienst ist freiwillig und richtet sich ganz nach den Bedürfnissen der Betroffenen. Vor allem geht es darum, zusammen Leid auszuhalten, eine Schulter

25 Jahre Jubiläum

Im Juni 2026 hat die Notfallseelsorge mit einem großen Fest im Zirkuszelt des Hauses Nazareth ihr 25 jähriges Bestehen gefeiert. Im Rahmen eines Festaktes mit Vertretern der Politik, des Landkreises und vor allem der Blaulichtfamilie wurde deutlich wie eng, kollegial und wertschätzend die Zusammenarbeit zum Wohle der Betroffenen ist.

Bild des Leitungsteams: von li nach re:
Daniela Ziemer, Johannes Schramm,
Winfried Fritz, Stefanie Gäble,
Bernd Weinmann, Silke Haag.



Fotos: Leitungsteam Notfallseelsorge Sigmaringen

zum Anlehnen zu bieten und Unterstützung bei den ersten wichtigen Dingen zu bieten, wie etwa beim Anruf der Verwandten. Uns geht es darum, die Menschen aus der dem Schock folgenden Ohnmacht herauszubringen und wieder handlungsfähig zu machen. Wenn das frühzeitig passiert, sei das wertvolle Trauma-Prävention, meint Winfried Fritz, Sprecher der Notfallseelsorge im Landkreis. Die Notfallseelsorge in Sigmaringen hat auch einen Dolmetscherpool aufgebaut, damit in extrem belastenden Situationen Menschen in ihrer Muttersprache erreichbar sind.

Dem Leitungsteam der Notfallseelsorge ist es ein Anliegen, diesen Dienst in der Öffentlichkeit noch bekannter zu machen. Denn: Es steigert die psychische Resilienz der Menschen, wenn sie merken:

Wenn es mal wirklich brennt, wenn meine Seele blutet, dann muss ich nicht allein sein, da kommt jemand zu mir, auch wenn ich keine Verwandtschaft in der Nähe habe. Mit dem Tod möchte man sich nicht so gerne auseinandersetzen. Oft erleben wir bei Menschen, zu denen wir kommen, das Gefühl, dass ihnen der Boden unter den Füßen weggezogen wird; das bedroht ihre innere Sicherheit massiv und die eigenen Bewältigungsstrategien reichen nicht mehr aus. Aber wenn jemand zu ihnen kommt und sie stützt, da erleben wir als Helferinnen und Helfer oftmals eine sehr große Dankbarkeit, sagt Silke Haag. Das ist vermutlich auch der Grund, warum wir den Dienst überhaupt tun können. Denn wir haben dabei so manches Mal das Gefühl, dass uns mehr auf die Schultern geladen wird als wir tragen können. Aber die

Dankbarkeit, die von diesen Menschen zurückkommt, ist natürlich auch etwas, was uns wieder stärkt und bestätigt in unserem Tun.

Johannes Schramm



NFS Bär

Weitere Informationen

unter www.nfs-sigmaringen.de oder auf Instagram unter [psnv.sigmaringen](https://www.instagram.com/psnv.sigmaringen)
Kontakt:
Winfried Fritz, Sprecher der Notfall-seelsorge Sigmaringen
winfried.fritz@nfs-sigmaringen.de

Die Notfallseelsorge im Überblick:

- 24/7 Rufbereitschaft
- Erkennbar durch die Einsatzkleidung mit dem Logo des Landkreises und dem Schriftzug „Notfallseelsorge/ PSNV (Psychosoziale Notfallversorgung)“
- Wir arbeiten eng mit eng mit Feuerwehr, Polizei und Rettungsdiensten zusammen
- Etwa 50 ehrenamtliche Mitarbeitende im Landkreis Sigmaringen
- Im Jahr 2025 knapp 300 Einsätze

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?

Die Psychosoziale Notfallversorgung im Landkreis Sigmaringen wird rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr ehrenamtlich geleistet. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Spenden, alle Einsätze sind kostenfrei. Für Fahrten, Einsatzkleidung, Ausrüstung, Supervision und Fortbildungen sind wir daher auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir freuen uns und sagen DANKE für jeden Beitrag:

Spendenkonto:
Kreisfeuerwehrverband
Sigmaringen e.V.,

IBAN:
DE43 6535 1050 0000 1591 40,

Eine gute Ausbildung ist sowohl für den Notfallseelsorgenden als auch für unser System wichtig.

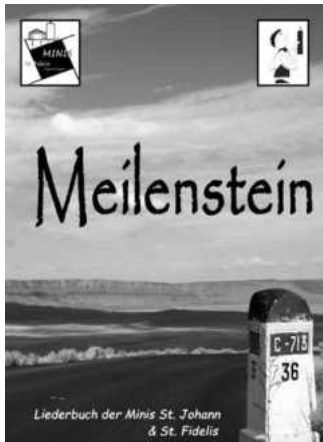
Die Ausbildung umfasst 120 Unterrichtseinheiten über 2 Jahre. Teil der Ausbildung ist auch die Seelsorge (u.a. Gesprächsführung/ spirituelle Angebote).

Mit jedem Interessenten wird zunächst ein Eignungsgespräch geführt, denn man müsse psychisch stabil, empathisch sein und gleichzeitig die Fähigkeit mitbringen auf Distanz zu gehen. Ähnlich wichtig ist auch eine gute körperliche Verfassung, denn mitunter sei man in unwegsamem Gelände unterwegs, weiß Bernd Weinmann. Angesichts des emotional schwierigen Themas, sei die lange Ausbildung notwendig, ergänzt Stefanie Gäble, Ausbildungsbeauftragte.

Meilenstein: unsere Top Fünf am Lagerfeuer

Top-5-Playlist der Lagerhits der Minis aus Sigmaringen aus unserem eigenem Liederbuch Meilenstein

Die Minis aus Sigmaringen (St. Johann & St. Fidelis) haben gemeinsam das Liederbuch Meilenstein gestaltet. Darin sind über 100 Lieder gesammelt, die bei Zeltlagern oder Freizeiten gesungen und gespielt werden.



Jonathan Fox im Namen der Minis Sigmaringen

Über den Wolken

Wird meistens am Ende des Lagerfeuers gesungen. Das Lied verleiht eine besondere Stimmung, man fühlt sich fast wie „Über den Wolken“. Das Lied handelt von Freiheit und von Unbekümmertheit. Diese Stimmung überträgt sich auf das ganze Lager, daher wird so häufig und gerne gesungen.



Country Roads

Ein absoluter Klassiker, der auf keinem Lager fehlen darf. Wird vor allem abends am Lagerfeuer gesungen und hebt die Stimmung meist um ein Vielfaches. Da das Lied meist auch auf dem Lager gesungen wird, erinnert es uns meist auch an zuhause, da es im Lied genau um diese Sehnsucht geht.



Griechischer Wein

Vor allem, da es sehr viel Spaß macht, dieses Lied zu singen, wird dieses Lied sehr häufig angestimmt. Es erinnert an alte vertraute Orte oder Dinge und so kann jeder genau an diese individuellen Orte oder Dinge denken.



Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt

Ein Lied, dass sowohl morgens als auch abends prima gesungen werden kann. Es hat ein eher schnelleres Tempo, wodurch es Spaß macht zu singen. Zudem gibt der Text Kraft und verleiht einen tieferen Sinn.



Wir wollen aufstehn zum Leben

Ein Lied, dass davon erzählt, dass es sich immer lohnt zum Leben aufzustehen. Es handelt davon, dass egal in welcher Situation man ist, man zusammen etwas erreichen kann. Es stößt dazu an aus „Verzweiflung mutig zu werden“, aus „Ängsten Hoffnung zu schöpfen“ und aus „Worten Taten zu machen“. Genau aus diesen Gründen wird dieses Lied häufig bei uns gesungen.

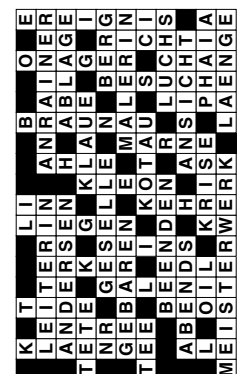


Töne	Eingang (franz.)	Gezeitenstrom	geschlossener Hausvorbau	Körperstellung	englischer Gasthof	Schuhmacherwerkzeug	österr. Stadt am Inn	Spitzname Lincolns	asiatischer Halbesel	besonderes Erlebnis
Vorsteherin					direkter Nachbar			11		
dänischer Märchendichter					Staatsmann im alten Athen		Archiv		5	
	4	Bleiglanz, Mineral	besitzanzeig. Fürwort (ugs.)	Teil des Tierfußes, Kralle	1			Visiten		korrekt
Truppen spitze		gelernter Handwerker	8			französisches Departement		hohe Geländeerhebung	10	
Verhalten				enge Wegbiegung	bildende Künstlerin					7
		sprachbegabte Singvögel		früherer österr. Adelstitel	chinesische Ehrbezeugung			brit. alban. Sängerin (Dua)		Fürst im Orient
Ballhalter beim Golf	helles englisches Bier	abschließen				englisch: fragen	Raubkatze	12		
am Tagesende			9		Abk.: Kilowatt	Meinung				ein Umlaut
vollkommene Schöpfung	englisch: Öl			heikle Situation			Hexe der Theseus-Sage			
13							räumliche Ausdehnung			

DP-KB 1812-06

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Lösung:



Schweinischer Defensivkünstler

Das Stachelschwein droht zunächst ausgiebig, bevor es Gegner seine Stacheln spüren lässt

Von Mario Ludwig

„Und ich will über sie kommen, spricht der Herr Zebaoth, und von Babel ausrotten Name und Rest, Kind und Kindeskind, spricht der Herr. Und ich will Babel machen zum Erbe für die Stachelschweine und zu einem Wassersumpf und will es mit dem Besen des Verderbens wegfegen, spricht der Herr Zebaoth.“ So steht es im Buch Jesaja geschrieben. Aber so ganz sicher, ob in dieser Bibelstelle tatsächlich ein Stachelschwein gemeint ist, darüber sind sich auch die Experten nicht einig. Das ist nämlich eine Interpretations- bzw. Übersetzungsfrage. Es hängt davon ab, wie man den hebräischen Begriff „qippôd“ übersetzt. Zur Auswahl stehen nach Expertenmeinung so unterschiedliche Tierarten wie Igel, Stachelschweine oder Rohrdommeln. Sicher ist allerdings, dass Stachelschweine sowohl zu biblischen Zeiten, als auch heute in Palästina zu Hause waren beziehungsweise sind.

Stachelschweine sehen auf den ersten Blick so aus, als hätte man einem sehr wohlgenährten Riesemeerschweinchen reichlich Mikadostäbchen auf den Rücken geklebt. Andere Beobachter erinnern die Tiere an einen überdimensionalen Igel, dem genauso überdimensionale Stacheln gewachsen sind. Und in der Tat hat das Stachelschwein die längsten Stacheln im Tierreich. Allerdings hat ein Stachelschwein von der Verwandtschaft her weder etwas mit Igeln noch mit Schweinen zu tun. Stachelschweine gehören nämlich zu den Nagetieren. Und Stachelschweine sind nicht nur irgendwelche Nagetiere. Nach dem Wasserschwein und dem Biber sind Stachelschweine die drittgrößten Nagetiere weltweit. Stachelschwein heißen die Nager nur, weil sie mit ihren doch etwas rundlichen Formen, so ein bisschen an ein kleines Ferkel erinnern. Ein Ferkel mit langen Stacheln eben. Die Stacheln dienen natürlich der Verteidigung gegen körperlich überlegene Gegner.

Allerdings warnt ein Stachelschwein seinen Gegner erst reichlich vor. Fühlt sich ein Stachelschwein bedroht, richtet es zunächst mal

drohend seine Stacheln auf. Dadurch verdoppelt sich der Umfang des Tieres nahezu – es wirkt dadurch deutlich größer, als es tatsächlich ist. Zusätzlich stampft es wütend mit den Füßen, knirscht mit den Zähnen,

Stachelschweine sind weltweit die drittgrößten Nagetiere

faucht und knurrt bedrohlich und, als ob das nicht genügen würde, rasselt es auch noch heftig mit seinen Schwanzstacheln. An der Schwanzspitze befinden sich nämlich einige hohle Stacheln, die bei Erregung geschüttelt werden, sodass ein rasselndes Geräusch entsteht. Deshalb werden diese Spezialstacheln auch als „Rasselbecher“ bezeichnet.

Und nur wenn sich der Gegner von diesem Sammelsurium an Drohgebärden immer noch nicht beeindruckt zeigt, dann machen die Stachelschweine ernst und greifen mit ihren Stacheln an. Die Tiere drehen dazu dem Feind blitzschnell ihr Hinterteil zu und rennen mit affenartiger Geschwindigkeit rückwärts auf den

Gegner zu und rammen ihn regelrecht mit ihren langen Hinterleibsstacheln. Bei dieser Attacke dringen dann meist einige der spitzen Stacheln tief ins Fleisch des Opfers ein. Die Stacheln sind zwar nicht giftig, können jedoch schmerzhaft Entzündungen hervorrufen, die dem Angreifer oft noch lange zu schaffen machen. Das ist auch der Grund, warum es sich ein Löwe gut überlegt, ob er sich einen Stachelschwein-Snack gönnen soll oder nicht.

Bleibt noch die Frage aller Fragen: Wie pflanzen sich Stachelschweine eigentlich fort? Vielleicht sehr, sehr vorsichtig, wie das der alte Witz über die Igel behauptet? Wie so oft im Leben sind hier die Frauen gefragt. Damit sich das Männchen nicht an den spitzen Stacheln verletzt, hat sich das Weibchen einen hübschen Trick ausgedacht: Es klappt einfach seinen Schwanz, der ziemlich breit und an der Unterseite auch ziemlich weich ist, über die Rückenstacheln und schon hat der Herr der Schöpfung eine weiche Unterlage. Übrigens: Stacheltiere gehören zu den wenigen Säugetieren, die in einer monogamen Einehe leben – sprich, sich ein Leben lang treu sind.



Mit aufgestellten Stacheln verdoppelt sich der Umfang des Stachelschweins.

Bild: Adobe-Stock

Veranstaltungen Sommer 2026

Jugendbüro

Fr-So, 02. - 04.10.2026

KZ Buchenwald

Gedenkstättenfahrt

Begib dich mit uns in eines der dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte. Neben dem Besuch des Konzentrationslagers wird es noch weiteres Programm geben. (Termin unter Vorbehalt)
Kontakt: Simon Bäurer, baeurer@jubue-sigmaringen-messkirch.de

Fr-So, 09. - 11.10.2026

Herberge Taube Oppenau

KjG Diko

Kommt mit zur Diözesankonferenz und erlebt ein Wochenende voller KjG-Feeling, Austausch, Abstimmungen, netten Leuten, leckerem Essen und einer coolen Party.
Kontakt: Simon Bäurer, baeurer@jubue-sigmaringen-messkirch.de;
Weitere Infos:
www.kjg-freiburg.de/diko2026

Veranstaltungen des Caritasverbandes Sigmaringen

Informationen zu Veranstaltungen des Caritasverbandes finden Sie unter:
www.caritas-sigmaringen.de/veranstaltungen.



26.-30.10.2026 | 15.-17.01.2027
| 30.03.-02.04.2027

wechselnde Orte in der Region

Grundkurs 26/27

Du bist mindestens 14 Jahre alt und möchtest dich künftig in der Leitungsrunde einbringen? Dann melde dich gleich zum nächsten Grundkurs an. Kontakt: Simon Bäurer, baeurer@jubue-sigmaringen-messkirch.de; Anmeldung und Infos: <https://www.kja-boho.de/gruppenleitungs-grundkurse-und-schnupperkurs/>

Kinder

Fr-Sa 31.07.-01.08.2026, 16:00

- ca.10:00

Stetten a.k.M.

Ökum. Sommerferien- programm / Church Night

Übernachtung in der ev. Kirche mit Rahmenprogramm - Anmeldung beim Kindergottesdienst-Team

Senioren

Mi, 16.09.2026, 14:00 Uhr

Pfarrheim Ostrach

**Seniorenachmittag -
„Schwäbischer Nachmittag“**
Treffen im Pfarrheim

Mi, 14.10.2026, 14:00 Uhr

Pfarrheim Ostrach

**Seniorenachmittag -
Erntedankfest**

Musik

Fr, 24.07.2026, 18:00 Uhr

St. Martin, Meßkirch

**Konzert von luxemburger
Chors „LES AMIS DU CHANT“**

Eintritt frei. Veranstalter:
Bauförderverein St. Martin
Meßkirch

INTERKULTURELLE WOCH
27.09. - 11.10.2026

dafür!

www.landkreis-sigmaringen.de/ikw26

IM LANDKREIS
SIGMARINGEN

VERANSTALTUNGSREIHE
WWW.LANDKREIS-SIGMARINGEN.DE/IKW26

Herzogen
CARITASVERBAND
SIGMARINGEN
Landkreis
Sigmaringen
SIGMARINGEN

Sommer, Sonne, Ferien

Freibadgottesdienst

22.07.2026, 17:30 Uhr

Donaubad Sigmaringen

Anmeldung und weitere Information:
www.kja-boho.de

Kath. Jugendbüro Sigmaringen





Meßkircher ORGELherbst

Sonntag, 27. September
18.00 Uhr Orgelkonzert
Luc Ponet (Tongeren/Belgien)

Sonntag, 04. Oktober
18.00 Uhr Orgelkonzert
Julia Kohler (Tauberbischofsheim)

Sonntag, 11. Oktober
18.00 Uhr Orgelkonzert
Georg Koch (Singen)

Eintritt frei - Spenden erbeten



Der Trauer Raum geben

03.10.2026

14.00 - 15.30 Uhr

Impulswandern

Treffpunkt: Brigelhof, Langenhart

Für Rückfragen:
alexandra.chevalier@kath-laiz-leibertingen.de

Fr, 24.07.2026, 19:00 Uhr
St. Johann, Sigmaringen

Sommerliches Konzert mit dem Gesualdo-Esemble Düsseldorf

A-Capella-Chorkonzert mit
Werken von Schütz, Brahms,
Nystedt, u.a.
Eintritt frei, Spenden erbeten.

Sa, 01.08.2026, 10:30 Uhr
St. Johann, Sigmaringen

Konzertreihe „Orgelmusik zur Marktzeit“

Es spielt KMD Melanie Jäger-
Waldau aus Überlingen.
Ein weiteres Konzert der
Reihe findet am Samstag, 5.
September um 10:30 Uhr statt.
Eintritt frei, Spenden erbeten.

So, 02.08.2026, 17:00 Uhr
Schloßhof Meßkirch

Serenade im Schloßhof

Bei schlechter Witterung in der
St. Martinskirche in Meßkirch,
gest. v. evang. Posaunenchor

Fr, 14.08.2026, 19:00 Uhr
St. Johann, Sigmaringen

Konzert im Rahmen der Barockwoche 2026

Ensemble „Schränck four“,
Isabell Pöll, Chalumeau /
Leona Lenger, Barockoboe
und Blockflöte / Julia Wetzel,
Barockfagott und Blockflöte /
Jonathan Berk, Cembalo
Eine Veranstaltung
von „Kunst und Kultur“
Sigmaringen; Eintritt: 17 € /
15 € für Mitglieder von KuKu,
Freier Eintritt für Schüler +
Studierende

Sa/So 12./13.09.2026
St. Mauritius Worndorf

200 Jahre Kirchenchor St. Mauritius Worndorf

Sa: 18.30 Uhr Festakt im
Bürgersaal Worndorf mit
Verleihung der Palestrina-
Medaille & der Zelter-Plakette;
musikalische Gestaltung:
Kirchenchöre Buchheim,
Rast-Bichtlingen, Worndorf
& Männergesangsverein
„Liederkrantz“ Hohentengen

So: 09.00 Uhr
Festgottesdienst zum
Patrozinium, mitgestaltet vom
Kirchenchor Worndorf; anschl.
Frühstücken & Mittagessen
im Bürgersaal, musikalische
Unterhaltung durch den
Musikverein Worndorf
Nachmittagsprogramm mit
Kaffee & Kuchen

So, 13.09.2026, 19:00 Uhr
Maria Schray Pfullendorf
**Musikalische Reise durch die
Welt**

Im Anschluss an das Konzert:
Empfang mit verschiedenen
Weinen und Häppchen aus
aller Welt

Fr, 18.09.2026, 20.30 + 22.30 Uhr
St. Martin Meßkirch

„Nightfever“ – Chormusik zur Kultur- u. Museumsnacht Meßkirch

Jugendchor „laut-los“ &
Kammerchor Tonart

Sa, 10.10.2026, 19:00 Uhr
St. Johann, Sigmaringen

4. Sigmaringer Orgelnacht Prof. Jürgen Essl (Stuttgart) und Prof. Hans-Jürgen Kaiser (Mainz)

Eintritt frei! Spenden erbeten.

So, 18.10.2026, 16.30 Uhr
St. Martin, Beuron

Konzert für Trompete und Orgel

Trompete: Jörg Becker, Orgel:
Hans-Peter Merz
Eintritt frei! Spenden erbeten.

Chormusik Rast- Bichtlingen

*Besuchen Sie unsere neue
Homepage und unsere
Profile auf den sozialen
Medien!*

chor-rast-bichtlingen.de

*Infos zu unseren Kinder-
und Jugendchor „laut-los!“
inkl. Probetermine finden
Sie auf unserer Homepage.*



So, 18.10.2026, 17:00 Uhr
Stetten a.k.M.
**Kirchenkonzert der
Feuerwehrkapelle Stetten
a.k.M.**

So, 18.10.2026, 17:00 Uhr
Maria Schray Pfullendorf
Kirchenkonzert
Irische Musik mit Sabine
Lindner

Kraft schöpfen & Schöpfung

So, 26.07.2026
Kloster Beuron
Anna-Tag und Pilgerzug
Wallfahrtsfeste 2026 in Beuron:
Anna-Tag mit Pilgerzug am
26. Juli, Lichterprozession
ins Liebfrauental am 14.
August; Fest des Beurer
Gnadenbildes am 15.
September. Besucherinnen
und Besucher sind herzlich
willkommen – ob zu Fuß, mit
dem Rad, per Bahn oder Auto.
Weitere Infos
unter [https://
erzabtei-beuron.
de/anna-
wallfahrt-2026/](https://erzabtei-beuron.de/anna-wallfahrt-2026/):



Fr-So, 11.-13.09.2026
Kloster Lioba in Freiburg-
Günterstal
**Quellenwochenende kfd
Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen**
Die Seele baumeln lassen,
genießen, mit anderen Frauen
gemeinsam erholsame &
inspirierende Tage verbringen.
Körper, Geist und Seele
werden angesprochen.
Gesprächsrunden, Ruhe,
Bewegung & kreative Aktionen
wollen neue Impulse für den
Alltag geben.
Kosten für Unterkunft mit
Vollpension, Materialien: 113 €
Erzdiözese Freiburg, (128 € für
Teilnehmerinnen aus anderen
Diözesen) Weitere Infos &
Anmeldung: Conny Schulz
(Tel: 07571/742565,
Mail [cornelia.schulz-kfd@gmx.
de](mailto:cornelia.schulz-kfd@gmx.de)), Dorothea Stumpp (Tel:
07571/1591)

So, 13.09.2026, 16:30 Uhr
Bildungszentrum Gorheim,
Sigmaringen
**Eröffnung der Ausstellung
„Schwester Blume, Bruder
Licht“**
mit Umtrunk, Reflexionen und
Musik. Ausstellungsdauer: 13.9.
bis 17.12. 2026, Montag bis
Freitag von 9 bis 17 Uhr.
Eintritt frei.

Di, 15.09.2026, 09:15 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz „Haus
Nazareth“ Sigmaringen,
Brunnenbergstr. 34
Fahrt in Fahrgemeinschaften
nach Veringendorf
**KRAFT SCHÖPFEN - Ein
Pilgertag für Menschen, die
einen Angehörigen pflegen,
oder gepflegt haben**
Start: Veringendorf, an der
Lauchertbrücke im Oberdorf um
9:45 Uhr;
Ziel: Sigmaringen,
Krankenhauskapelle um ca.
16:00 Uhr; Ende: ca. 16:30 Uhr;
Strecke: 10,5 km, 170m auf /
140m ab. Anmeldung bis zum
01. September 2026 und weitere
Informationen: auf der Seite des
Caritasverband Sigmaringen,
Tel.: 07575 926971;
E-Mail: pilgertag@online.de

So, 27.09.26, 11.00 Uhr
Donaubühne Sigmaringen
Tag der Schöpfung
Ökumenischer Gottesdienst
und Präsentation von lokalen
Schöpfungsinitiativen

Fr, 02.10.2026, 16.00 Uhr
Treffpunkt: Vor dem Eingang
des Bildungszentrums Gorheim,
Sigmaringe
**„In der Spur des hl.
Franziskus“ – Führung
mit spirituellen
Schöpfungsimpulsen**
Auf dem Kreuzweggelände
des Klosters Gorheim mit
Frank Scheifers. Bitte festes
Schuhwerk anziehen.
Anmeldung erbeten bis zum
1.10.26 über das Zentrale
Pfarrbüro in Gorheim:
Tel: 07571- 749090.
Eintritt frei; Spenden erbeten

Weitere Veranstaltungen

Sa, 05.09.2026, 14:30 Uhr
Friedhof Pfullendorf
Begegnungscafé bei der Friedhofskapelle
Raum für Gespräche bei Kaffee und Kuchen, findet nur bei guter Witterung statt

Do, 08.10.2026, 19:30 Uhr
Pfarrheim Ostrach
Vortrag über Franz von Assisi
Bildungswerk Ostrach lädt zum Vortrag über Franz von Assisi mit Pfarrer Meinrad Huber ein.

Mo, 14.10.2026, 19:00 Uhr
Gemeindehaus St. Fidelis, Sigmaringen
Mitgliederversammlung des Fördervereins „Zukunft St. Fidelis e.V.“

Der Förderverein lädt zur ersten Mitgliederversammlung ein. Er unterstützt als gemeinnütziger Verein das kirchliche Leben, die Glaubensweitergabe sowie die Jugend-, Alten-, Kunst- und Kulturförderung.
Kontakt: Hilda Stösser,
h.stoesser@kath-sigmaringen

Mi, 21.10.2026, 19:00 Uhr
Begegnungsraum St. Fidelis Sigmaringen
Fidelistreff – Gespräche und mehr
Wir treffen uns 5x jährlich zum Austausch über den Glauben mit einem Impuls, gemeinsamen Gesprächen und einem gemütlichen Ausklang bei Getränken und Gebäck; alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Kontakt: Doris Neusch,
d.neusch@kath-sigmaringen.de,
Dina Trost,
d.trost@bezirkskantorat-sigmaringen.de

Nächste Pfarreiratssitzung

*Dienstag, 06.10.26 um 19.30 Uhr in Gorheim
(Tagesordnung wird noch bekannt gegeben)*





Erzabtei St. Martin
Beuron



Mit Maria durch den Sommer *Marientage 2026*

MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL	
<i>Am Vorabend</i>	
14. August Freitag	19:30 Uhr Komplet in der Abteikirche 20:00 Uhr Lichtersegnung auf dem Kirchenvorplatz, Prozession ins Liebfrauental, Wallfahrtsandacht an der Lourdes-Grotte mit Segnung der Kräuterbuschen
<i>Am Tag</i>	
15. August Samstag	10:30 Uhr Konventmesse vom Hochfest mit Segnung der Kräuterbuschen, anschl. Marienlob und Spendung des Pilgersegens
MARIÄ GEBURT	
08. September Dienstag	11:00 Uhr Konventmesse vom Fest anschl. Angelusgebet und Spendung des Pilgersegens
MARIÄ NAMEN	
12. September Samstag	11:00 Uhr Konventmesse vom Gedenktag anschl. Angelusgebet und Spendung des Pilgersegens
MARIÄ SCHMERZEN	
<i>Andacht zu den Sieben Schmerzen Mariens</i>	
13. September Sonntag	14:30 Uhr Wallfahrtsandacht in der Abteikirche mit Spendung des Pilgersegens
<i>Fest der Schmerzhaften Mutter zu Beuron</i>	
15. September Dienstag	11:00 Uhr Konventmesse vom Fest anschl. Angelusgebet und Spendung des Pilgersegens

www.erzabtei-beuron.de



Gottesdienste

Hier finden Sie **alle Sonntagsgottesdienste** und **Vorabendmessen** in unserer Pfarrei im Zeitraum **20.07.-19.10.2026**. Ergänzend sind **Patrozinien** sowie **Gottesdienste** von pfarreiübergreifendem Interesse aufgeführt. Diese Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die **vollständigen und jeweils aktuellen Gottesdienstordnungen** einschließlich der Werktagsgottesdienste liegen **in den Kirchen vor Ort** aus, sind wie gewohnt in den örtlichen **Amts- und Gemeindeblättern** und seit dieser Ausgabe auch auf der **neuen Homepage der Pfarrei** zu finden! Über den QR-Code gelangen Sie direkt zu den aktuellen Gottesdienstzeiten und weiteren



Hinweis: Die Darstellung der Gottesdienste im Pfarrmagazin ist weiterhin in Prüfung. Alle Gottesdienste im Gebiet sind uns wichtig, können hier aber nicht in ihrer Fülle abgebildet werden. Wir bitten um Verständnis.

Verlässliche Gottesdienste



SIGMARINGEN
St. Johann

So 09:00 Eucharistiefeier



MESSKIRCH
St. Martin

So 10:30 Eucharistiefeier



PFULLENDORF
St. Jakobus

So 10:30 Eucharistiefeier



GAMMERTINGEN
St. Leodegar

i.d.R.
So 10:30 Eucharistiefeier



BEURON
Klosterkirche St. Martin
täglich

- Morgenhore So 05:00, werktags 05:00
- Konventmesse So 08:45, werktags 11:00
- Eucharistiefeier So 10:45
- Vesper, lateinisch So 18:00, werktags 18:00
- Komplet So 20:00, werktags 20:00 (außer dienstags)

Knotenpunkt Gammertingen

SAMSTAG, 25.07.2026

- 18:30 **St. Mauritius, Harthausen/Scher**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Verena, Straßberg**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 26.07.2026

- 9:00 **St. Nikolaus, Feldhausen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Gertrud, Winterlingen**
Eucharistiefeier

- 10:30 **Festzelt der Stadtkapelle, Gammertingen**
Ökum. Gottesdienst beim Musikfest der Stadtkapelle

- 10:30 **St. Martin, Hettingen**
Wortgottesfeier

- 10:30 **St. Martin, Inneringen**
Wortgottesfeier

- 10:30 **Allerheiligen, Kaiseringen**
Wortgottesfeier

- 10:30 **Auf dem Festplatz beim Dorffest, Neufra**
Eucharistiefeier

- 10:30 **St. Nikolaus, Veringenstadt**
Eucharistiefeier

- 11:30 **Im Schloßgarten, Trochtelfingen**
Familiengottesdienst mit Picknick gestaltet v. Gemeindeteam

SAMSTAG, 01.08.2026

- 18:30 **St. Michael, Veringendorf**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 02.08.2026

- 9:00 **St. Martin, Hettingen**
Eucharistiefeier

- 10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Steinhilben**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung

SAMSTAG, 08.08.2026

18:30 **St. Mauritius, Neufra**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 09.08.2026

9:00 **St. Nikolaus, Veringenstadt**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 15.08.2026

18:30 **St. Nikolaus, Feldhausen**
Eucharistiefeier am Vorabend mit
Kräuterweihe

SONNTAG, 16.08.2026

9:00 **St. Mauritius, Harthausen/Scher**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Mauritius, Neufra**
Wortgottesfeier mit Kommunion-
spendung und Kräuterweihe
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
10:30 **St. Martin, Trochtelfingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung und
Kräuterweihe

SAMSTAG, 22.08.2026

18:30 **Allerheiligen, Kaiseringen**
Eucharistiefeier am Vorabend zu
125 Jahre Kirchweih

SONNTAG, 23.08.2026

9:00 **St. Martin, Kettenacker**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
9:00 **St. Pankratius, Steinhilben**
Eucharistiefeier

SONNTAG, 24.08.2026

10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 29.08.2026

18:30 **St. Martin, Veringenstadt**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 30.08.2026

9:00 **St. Nikolaus, Feldhausen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
9:00 **St. Martin, Trochtelfingen**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 05.09.2026

18:30 **St. Martin, Inneringen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 06.09.2026

9:00 **St. Martin, Kettenacker**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
10:30 **St. Verena, Straßberg**
Eucharistiefeier zum Patrozinium

SAMSTAG, 12.09.2026

18:30 **St. Gallus, Hermentingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 13.09.2026

9:00 **St. Gertrud, Winterlingen**
Eucharistiefeier
10:30 **Schloßplatz, Gammertingen**
Ökum. Gottesdienst auf d.
Schloßplatz
10:30 **St. Martin, Veringenstadt**
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 17.09.2026

19:00 **Michelskirche, Gammertingen**
Ökum. Taizegebet in der
Michelskirche

SAMSTAG, 19.09.2026

18:30 **St. Martin, Hettingen**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **Allerheiligen, Kaiseringen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 20.09.2026

9:00 **St. Peter und Paul, Benzingen**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Pankratius, Steinhilben**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Mauritius, Neufra**
Eucharistiefeier zum Patrozinium

SAMSTAG, 26.09.2026

18:30 **St. Nikolaus, Feldhausen**
Eucharistiefeier am Vorabend zu
Erntedank
18:30 **St. Martin, Trochtelfingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 27.09.2026

9:00 **St. Mauritius, Harthausen/Scher**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
mit Erntedank
9:00 **St. Michael, Veringendorf**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
mit Erntedank
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier zu Erntedank

10:30 **St. Martin, Inneringen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 03.10.2026

18:30 **St. Martin, Kettenacker**
Eucharistiefeier am Vorabend zu
Erntedank
18:30 **St. Verena, Straßberg**
Eucharistiefeier am Vorabend zu
Erntedank

SONNTAG, 04.10.2026

9:00 **St. Gallus, Hermentingen**
Eucharistiefeier zu Erntedank
9:00 **St. Martin, Hettingen**
Eucharistiefeier zu Erntedank
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
10:30 **St. Martin, Inneringen**
Wortgottesfeier zu Erntedank
10:30 **St. Mauritius, Neufra**
Ökum. Gottesdienst zu Erntedank
10:30 **St. Martin, Trochtelfingen**
Ökum. Gottesdienst zu Erntedank
10:30 **St. Gertrud, Winterlingen**
Eucharistiefeier zu Erntedank

SAMSTAG, 10.10.2026

18:30 **St. Mauritius, Neufra**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **St. Pankratius, Steinhilben**
Eucharistiefeier am Vorabend zu
Erntedank

SONNTAG, 11.10.2026

9:00 **Allerheiligen, Kaiseringen**
Eucharistiefeier zu Erntedank
9:00 **St. Martin, Veringenstadt**
Eucharistiefeier zu Erntedank
10:30 **St. Peter und Paul, Benzingen**
Eucharistiefeier zu Erntedank
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 15.10.2026

19:00 **Michelskirche, Gammertingen**
Ökum. Taizegebet in der
Michelskirche
18:30 **St. Mauritius, Harthausen/Scher**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **St. Martin, Inneringen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 18.10.2026

9:00 **St. Nikolaus, Feldhausen**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Martin, Veringenstadt**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Leodegar, Gammertingen**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Martin, Trochtelfingen**
Eucharistiefeier

Knotenpunkt Meßkirch

SAMSTAG, 25.07.2026

18:30 **St. Michael, Rast**
Eucharistiefeier

SONNTAG, 26.07.2026

9:00 **Kapelle St. Anna, Igelswies**
Eucharistiefeier zum Patrozinium

9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier

10:00 **St. Kunigunde, Rengetsweiler**
Wortgottesfeier als
Picknickgottesdienst für Familien /
neben der Randenhalle in
Rengetsweiler

10:30 **St. Nikolaus, Hausen i. Tal**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier /mit
Verabschiedung v.
Herrn Vikar Jörg Künning

18:00 **St. Nikolaus, Unterschwandorf**
Jakobspilgerweg von
Unterschwandorf nach
Volkertsweiler

SAMSTAG, 01.08.2026

18:30 **St. Cyriak, Bietingen**
Eucharistiefeier zum Patrozinium

18:30 **St. Mauritius, Worndorf**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 02.08.2026

9:00 **St. Peter u. Paul, Rohrdorf**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Remigius, Sentenhart**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 08.08.2026

18:30 **St. Johannes Baptist, Bärental**
Eucharistiefeier am Vorabend

18:30 **St. Johannes d. Täufer, Krumbach**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 09.08.2026

9:00 **St. Ulrich, Oberschwandorf**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Bernhard, Wald**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Nikolaus, Dietershofen**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

FREITAG, 14.08.2026

20:00 **St. Martin, Beuron**
Lichtersegnung auf dem
Kirchenvorplatz, Prozession ins
Liebfrauental, Wallfahrtsandacht
an der Lourdes-Grotte mit
Segnung der Kräuterbuschen

SAMSTAG, 15.08.2026

10:30 **St. Martin, Beuron**
Konventmesse zu Mariä
Himmelfahrt mit Segnung der
Kräuterbuschen, anschl. Marienlob
und Spendung des Pilgersegens

18:30 **St. Silvester, Boll**
Eucharistiefeier zu Mariä
Himmelfahrt /mit Kräutersegnung

18:30 **St. Sebastian, Sauldorf**
Eucharistiefeier zu Mariä
Himmelfahrt /mit Kräutersegnung

18:30 **St. Mauritius, Worndorf**
Wortgottesfeier zu Mariä
Himmelfahrt mit Kräutersegnung

SONNTAG, 16.08.2026

9:00 **St. Johannes d. Täufer, Menningen**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Matthäus, Bichtlingen**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier zu Mariä
Himmelfahrt /mit Kräutersegnung

SAMSTAG, 22.08.2026

18:30 **St. Stephan, Buchheim**
Eucharistiefeier am Vorabend

18:30 **St. Michael, Rast**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 23.08.2026

9:00 **St. Kunigunde, Rengetsweiler**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Bernhard, Wald**
Eucharistiefeier zum Patrozinium

10:30 **St. Peter u. Paul, Heudorf**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 29.08.2026

18:30 **St. Nikolaus, Hausen i. Tal**
Eucharistiefeier am Vorabend

18:30 **St. Mauritius, Worndorf**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 30.08.2026

9:00 **St. Cyriak, Bietingen**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Peter u. Paul, Rohrdorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 05.09.2026

18:30 **St. Johannes d. Täufer, Krumbach**
Eucharistiefeier am Vorabend

18:30 **St. Remigius, Sentenhart**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 06.09.2026

9:00 **St. Johannes Baptist, Bärental**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Bernhard, Wald**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Ulrich, Oberschwandorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 12.09.2026

18:30 **St. Nikolaus, Dietershofen**
Eucharistiefeier

18:30 **St. Sebastian, Sauldorf**
Eucharistiefeier

SONNTAG, 13.09.2026

9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Mauritius, Worndorf**
Eucharistiefeier zum Patrozinium /
Festgottesdienst 200 Jahr
Kirchenchor

10:30 **St. Johannes d. Täufer, Menningen**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

14:00 **St. Martin, Beuron**
Wallfahrtsandacht mit Spendung
des Pilgersegens

SAMSTAG, 19.09.2026

18:30 **St. Matthäus, Bichtlingen**
Eucharistiefeier zum Patrozinium /
mitgestaltet vom Kirchenchor Rast-
Bichtlingen

18:30 **St. Stephan, Buchheim**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 20.09.2026

9:00 **St. Silvester, Boll**
Eucharistiefeier

9:00 **St. Bernhard, Wald**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Kunigunde, Rengetsweiler**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 26.09.2026

18:30 **St. Nikolaus, Hausen i. Tal**
Eucharistiefeier am Vorabend

18:30 **St. Peter u. Paul, Heudorf**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 27.09.2026

9:00 **St. Michael, Rast**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Cyriak, Bietingen**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 03.10.2026

18:30 **St. Peter u. Paul, Rohrdorf**
Eucharistiefeier zum Erntedankfest
18:30 **St. Remigius, Sentenhardt**
Eucharistiefeier zum Erntedankfest

SONNTAG, 04.10.2026

9:00 **St. Johannes d. Täufer, Krumbach**
Eucharistiefeier zum Erntedankfest
9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier zum Erntedankfest
10:30 **St. Johannes Baptist, Bärenthal**
Eucharistiefeier zum
Erntedankfest / mit Kinderkirche
10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier zum Erntedankfest
10:30 **St. Ulrich, Oberschwandorf**
Wortgottesdienst
zum Erntedankfest-
Familiengottesdienst
10:30 **St. Kunigunde, Rengetsweiler**
Wortgottesdienst zum
Erntedankfest
xxxx **St. Mauritius, Worndorf**
Wortgottesfeier zum Erntedankfest-
Familiengottesdienst

SAMSTAG, 10.10.2026

18:30 **St. Nikolaus, Dietershofen**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **St. Ulrich, Oberschwandorf**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 11.10.2026

9:00 **St. Sebastian, Sauldorf**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Bernhard, Wald**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Silvester, Boll**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier
14:00 **St. Mauritius, Worndorf**
Wortgottesfeier zum Erntedankfest
auf dem Hofgut „Tannenbrunn“ in
Worndorf
mitgestaltet vom Kirchenchor

SAMSTAG, 17.10.2026

18:30 **St. Matthäus, Bichtlingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

18:30 **St. Johannes d. Täufer, Menningen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 18.10.2026

9:00 **St. Stephan, Buchheim**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Gallus, Walbertsweiler**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
10:30 **St. Martin, Meßkirch**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Michael, Rast**
Eucharistiefeier

Knotenpunkt Pfullendorf

SONNTAG, 19.07.2026

9:00 **St. Blasius, Burgweiler**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Johannes d. T., Denkingen**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Martin, Aach-Linz**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier mit
Ministrantenaufnahme

SAMSTAG, 25.07.2026

18:30 **Mariä Himmelfahrt, Illmensee**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **St. Michael, Rosna**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 26.07.2026

9:00 **St. Luzia, Levertswiler**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Peter und Paul, Zell**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Blasius, Burgweiler**
Wortgottesfeier
10:30 **St. Antonius, Großschönach**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Patrozinium

DONNERSTAG, 30.07.2026

18:00 **Kiesgrube, Einhart**
Wortgottesfeier Kiesgrubengebete

SAMSTAG, 01.08.2026

18:00 **Spitalkapelle Hll. Drei Könige, Pfullendorf**
Eucharistiefeier in poln. Sprache
18:30 **St. Martin, Aach-Linz**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **St. Urban, Tafertsweiler**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 02.08.2026

9:00 **St. Pankratius, Ostrach**
Eucharistiefeier
9:00 **St. Fidelis, Otterswang**
Eucharistiefeier

10:30 **St. Johannes d. T., Denkingen**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 08.08.2026

18:30 **St. Nikolaus, Einhart**
Eucharistiefeier am Vorabend
18:30 **St. Peter und Paul, Zell**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 09.08.2026

9:00 **St. Blasius, Burgweiler**
Eucharistiefeier MH
9:00 **Mariä Himmelfahrt, Illmensee**
Eucharistiefeier
10:30 **St. Eulogius, Aftholderberg**
Eucharistiefeier
10:30 **Großschönach**
Wortgottesfeier Feldgottesdienst
10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 15.08.2026

9:00 **Maria Schray, Schray**
Wallfahrtsmesse - mit
Kräuterweihe u.anschl.
Kräuterbüffet
10:30 **St. Stephan, Habsthal**
Eucharistiefeier
18:30 **St. Johannes d. T., Denkingen**
Eucharistiefeier am Vorabend - mit
Kräuterweihe
18:30 **St. Pankratius, Ostrach**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 16.08.2026

9:00 **St. Antonius, Großschönach**
Eucharistiefeier
10:00 **Pfarrheim, Illmensee**
Kinderkirche
10:30 **Mariä Himmelfahrt, Illmensee**
Patrozinium Mariä Himmelfahrt
10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier
14:00 **St. Maria, Mottschiefß**
Patrozinium Mottschiefß

SAMSTAG, 22.08.2026

18:30 **St. Pankratius, Magenbuch**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 23.08.2026

9:00 **St. Peter und Paul, Herdwangen**
Eucharistiefeier
10:00 **Festzelt, Illmensee**
Seefest - Eucharistiefeier im Zelt
10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 29.08.2026

18:30 **St. Fidelis, Otterswang**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 30.08.2026

- 9:00 **St. Pankratius, Ostrach**
Eucharistiefeier
- 9:30 **Aftholderberg**
Wortgottesfeier Bergfest
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 05.09.2026

- 18:00 **Spitalkapelle Hl. Drei Könige, Pfullendorf**
Eucharistiefeier in poln. Sprache
- 18:30 **St. Peter und Paul, Herdwangen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 06.09.2026

- 9:00 **St. Blasius, Burgweiler**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 12.09.2026

- 18:30 **Mariä Himmelfahrt, Illmensee**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Pankratius, Ostrach**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 9:00 **St. Johannes d. T., Denkingen**
Eucharistiefeier

SONNTAG, 13.09.2026

- 9:00 **St. Urban, Tafertsweiler**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Eulogius, Aftholderberg**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

FREITAG, 18.09.2026

- 8:30 **St. Antonius, Großschönach**
Einschulungsgottesdienst

SAMSTAG, 19.09.2026

- 16:00 **Spitalkapelle Hl. Drei Könige, Pfullendorf**
Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
- 18:30 **St. Luzia, Levertswiler**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 20.09.2026

- 9:00 **St. Martin, Aach-Linz**
Eucharistiefeier
- 10:00 **Pfarrheim, Illmensee**
Kinderkirche
- 10:30 **St. Pankratius, Ostrach**
Ökumenische Wortgottesfeier
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

DIENSTAG, 22.09.2026

- 18:30 **St. Mauritius, Waldbeuren**
Patrozinium

FREITAG, 25.09.2026

- 18:30 **St. Michael, Bachhaupten**
Patrozinium
- 18:30 **St. Michael, Hahnnest**
Patrozinium

SAMSTAG, 26.09.2026

- 18:30 **St. Pankratius, Magenbuch**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Fidelis, Otterswang**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 27.09.2026

- 9:00 **St. Michael, Rosna**
Patrozinium
- 9:00 **St. Peter und Paul, Zell**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Blasius, Burgweiler**
Wortgottesfeier mit
Kommunionsspendung
- 10:30 **St. Pankratius, Ostrach**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 03.10.2026

- 18:00 **Spitalkapelle Hl. Drei Könige, Pfullendorf**
Eucharistiefeier in poln. Sprache

SONNTAG, 04.10.2026

- 9:00 **St. Antonius, Großschönach**
Eucharistiefeier
- 10:30 **Holzkirche, Einhart**
Erntedank als Familien-
Wortgottesfeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Herdwangen**
Wortgottesfeier
- 10:30 **Gampenhof der Familie Schwellinger, Illmensee**
ökumenischer
Erntedankgottesdienst
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Michael, Rosna**
Wortgottesfeier
- 11:00 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Kleinkindgottesdienst

SAMSTAG, 10.10.2026

- 18:30 **St. Martin, Aach-Linz**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Blasius, Burgweiler**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 11.10.2026

- 9:00 **St. Pankratius, Ostrach**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Fidelis, Otterswang**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Eulogius, Aftholderberg**
Eucharistiefeier
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Illmensee**
Eucharistiefeier

- 10:30 **Seepark, Pfullendorf**
ökum. Wortgottesfeier

SAMSTAG, 17.10.2026

- 16:00 **Spitalkapelle Hl. Drei Könige, Pfullendorf**
Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
- 18:30 **St. Peter und Paul, Herdwangen**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Peter und Paul, Zell**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 18.10.2026

- 9:00 **St. Johannes d. T., Denkingen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Luzia, Levertswiler**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Antonius, Großschönach**
Wortgottesfeier zum Kirbifest
- 10:30 **St. Nikolaus, Einhart**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Jakobus, Pfullendorf**
Eucharistiefeier

Knotenpunkt Sigmaringen

MITTWOCH, 22.07.2026

- 18:30 **St. Peter und Paul, Sigmaringendorf**
Wortgottesfeier Sommerkirche am
Kordovankreuz

SAMSTAG, 25.07.2026

- 18:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier der polnischen
Gemeinde
- 18:30 **St. Anna, Jungnau**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
St. Anna
- 18:30 **St. Peter und Paul, Leibertingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 26.07.2026

- 9:00 **St. Anna, Ablach**
Eucharistiefeier mit Patrozinium
Hl. Anna
- 9:00 **St. Johannes der Täufer, Inzigkofen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Silvester, Frohnstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionsspendung
- 10:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionsspendung
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionsspendung

- 10:30 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Gallus, Gutenstein**
Wortgottesfeier im Pfarrgarten
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Wortgottesfeier mit Musik und Text
- 10:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Eucharistiefeier
- 10:30 **ev. Gemeindehaus/Pfarrgarten,
Stetten a.k.M.**
Ökum. Kindergottesdienst /
Sommerabschluss - Thema
„Wundersame Brotvermehrung“
- 10:30 **St. Mauritius, Stetten a.k.M.**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 01.08.2026

- 18:30 **St. Silvester, Frohnstetten**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Anna, Jungnau**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 02.08.2026

- 9:00 **St. Pankratius, Altheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 9:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Georg, Oberschmeien**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier mit Aussendung
der Minis ins Lager
- 9:00 **St. Zeno, Storzigen**
Wortgottesfeier
- 10:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:15 **Seniorenpflegeheim
Josefinenstift, Sigmaringen**
Wortgottesfeier
- 10:30 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Eucharistiefeier auf dem Festplatz
- 10:30 **St. Nikolaus, Göggingen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Laiz**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Leibertingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Wortgottesfeier
- 10:30 **St. Mauritius, Stetten a.k.M.**
Wortgottesfeier
- 10:30 **St. Johannes und Paulus,
Vilsingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung

- 17:00 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Stille Anbetung
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Wortgottesfeier - ANDers geDACHT
mit Kommunionspendung

SAMSTAG, 08.08.2026

- 18:30 **St. Gallus, Gutenstein**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 09.08.2026

- 9:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Silvester, Frohnstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Laurentius, Krauchenwies**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
Hl. Laurentius
- 10:30 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Eucharistiefeier „Abraham a Sancta
Clara“
- 10:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Eucharistiefeier

MONTAG, 10.08.2026

- 18:30 **St. Laurentius, Thalheim**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
St. Laurentius

SAMSTAG, 15.08.2026

- 18:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
Maria Himmelfahrt
- 18:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier zu Mariä
Himmelfahrt
- 18:30 **St. Johannes und Paulus,
Vilsingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 16.08.2026

- 9:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Ulrich, Rulfingen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier mit
Kräutersegnung u. anschl.
Beisammensein im Gemeindehaus
- 10:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung

- 10:30 **St. Johannes der Täufer,
Inzigkofen**
Eucharistiefeier im Inzigkofer Park
mit Verabschiedung von Pater
Daniel
- 10:30 **St. Zeno, Storzigen**
Eucharistiefeier
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Taizegottesdienst mit
Kommunionspendung

FREITAG, 21.08.2026

- 19:00 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Lagerfeuer-Andacht

SAMSTAG, 22.08.2026

- 18:30 **St. Odilia, Hausen a.A.**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Peter und Paul, Leibertingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 23.08.2026

- 9:00 **St. Anna, Ablach**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johannes der Täufer,
Inzigkofen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Silvester, Frohnstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Mauritius, Stetten a.k.M.**
Eucharistiefeier
- 18:00 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Abendlob auf dem Talsberg
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SAMSTAG, 29.08.2026

- 18:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier der polnischen
Gemeinde
- 18:30 **St. Pankratius, Altheim**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 30.08.2026

- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Mauritius, Stetten a.k.M.**
Eucharistiefeier

- 9:00 **St. Zeno, Storzigen**
Wortgottesfeier
- 10:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:15 **Seniorenpflegeheim
Josefinenstift, Sigmaringen**
Wortgottesfeier
- 10:30 **St. Odilia, Hausen a.A.**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Laiz**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 05.09.2026

- 16:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde
- 18:30 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Anna, Unterschmeien**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 06.09.2026

- 9:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Wendelin, Hochberg**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Zeno, Storzigen**
Wortgottesfeier
- 10:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Silvester, Frohnstetten**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Nikolaus, Göggingen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Laiz**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Leibertingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung, anschl.
Kirchenkaffee
- 10:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Mauritius, Stetten a.k.M.**
Wortgottesfeier
- 10:30 **St. Johannes und Paulus,
Vilsingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung

- 17:00 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Stille Anbetung
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Wortgottesfeier ANDers geDAcht
mit Kommunionspendung

DONNERSTAG, 10.09.2026

- 9:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Frauengottesdienst, anschl.
Frühstück im Begegnungsraum

SAMSTAG, 12.09.2026

- 17:00 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Eucharistiefeier an der
Verenakapelle mit Reliquiensegen
- 18:30 **St. Pankratius, Altheim**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 13.09.2026

- 9:00 **St. Kilian, Bittelschieß**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Silvester, Frohnstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Wortgottesfeier zum Straßenfest
- 10:15 **Seniorenpflegeheim
Josefinenstift, Sigmaringen**
Wortgottesfeier
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Laurentius, Krauchenwies**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Laurentius, Thalheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 19.09.2026

- 18:30 **St. Jakobus, Hartheim**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Peter und Paul,
Sigmaringendorf**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Johannes und Paulus,
Vilsingen**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 20.09.2026

- 9:00 **St. Anna, Jungnau**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung

- 9:00 **St. Ulrich, Rulfingen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier zum
Caritassonntag
- 9:00 **St. Zeno, Storzigen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Laurentius, Thalheim**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Gallus, Gutenstein**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Peter und Paul, Laiz**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier zum Herbstfest
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Taizegottesdienst mit
Kommunionspendung

SAMSTAG, 26.09.2026

- 10:15 **Seniorenpflegeheim
Josefinenstift, Sigmaringen**
Vinzenzgottesdienst
- 18:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier der polnischen
Gemeinde
- 18:30 **St. Odilia, Hausen a.A.**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Peter und Paul, Leibertingen**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Johann, Sigmaringen**
Wortgottesfeier zum 55-jährigen
Jubiläum d. Malteser Jugend

SONNTAG, 27.09.2026

- 9:00 **St. Anna, Ablach**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johannes der Täufer,
Inzigkofen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Silvester, Frohnstetten**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Wortgottesfeier mit
Kommunionspendung
- 10:30 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Eucharistiefeier zum Patrozinium
und Erntedank

- 10:30 **St. Peter und Paul, Sigmaringendorf**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Mauritius, Stetten a.k.M.**
Eucharistiefeier zum Patrozinium u. Erntedank mitgest. v. Kirchenchor
- 11:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Ökum. Gottesdienst auf der Danabrücke zum Tag der Schöpfung
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 03.10.2026

- 14:00 **Briegelhof, Langenhart**
Impulswanderung „der Trauer Raum geben“
- 16:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
- 18:30 **St. Silvester, Frohnstetten**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Anna, Jungnau**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 04.10.2026

- 9:00 **St. Pankratius, Altheim**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung zum Erntedank
- 9:00 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Eucharistiefeier zum Erntedank
- 9:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Zeno, Storzigen**
Wortgottesfeier
- 10:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 10:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Ökum. Gottesdienst zum Erntedank auf dem Strohpark
- 10:30 **St. Nikolaus, Göggingen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Peter und Paul, Laiz**
Eucharistiefeier zu Erntedank als Familiengottesdienst
- 10:30 **St. Peter und Paul, Leibertingen**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung zum Erntedank
- 10:30 **St. Georg, Oberschmeien**
Eucharistiefeier in der Schmeientalhalle zum Weinfest
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Familiengottesdienst – Leuchtfeuer – mit Begegnungskaffee und Spiele für Kinder
- 10:30 **St. Peter und Paul, Sigmaringendorf**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

- 10:30 **St. Laurentius, Thalheim**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung zum Erntedank und Kinderkirche
- 10:30 **St. Johannes und Paulus, Vilsingen**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung zum Erntedank
- 17:00 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Stille Anbetung
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Wortgottesfeier- ANDers geDACHT – mit Kommunionsspendung

DONNERSTAG, 08.10.2026

- 9:00 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Frauengottesdienst, anschl. Frühstück im Begegnungsraum

SAMSTAG, 10.10.2026

- 18:30 **St. Gallus, Gutenstein**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Meinrad, Laucherthal**
Eucharistiefeier zum Patrozinium

SONNTAG, 11.10.2026

- 9:00 **St. Kilian, Bittelschieß**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Silvester, Frohnstetten**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 10:00 **St. Agatha, Heinstetten**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 10:15 **Seniorenpflegeheim Josefinenstift, Sigmaringen**
Wortgottesfeier
- 10:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen Mariä**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Laurentius, Krauchenwies**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Michael, Kreenheinstetten**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung ansch. Kirchenkaffee
- 10:30 **St. Laurentius, Thalheim**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 16:00 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Andacht mit Pferdesegnung an der Verenakapelle mitgest. v. d. Jagdhornbläsern Meßkirch
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 15.10.2026

- 18:30 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier zum Gründungstag d. Konvents der Franziskanerinnen im Josefinenstift

FREITAG, 16.10.2026

- 18:30 **St. Gallus, Gutenstein**
Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Gallus

SAMSTAG, 17.10.2026

- 18:00 **St. Johannes und Paulus, Vilsingen**
Wortgottesfeier zu „50 Jahre Jagdhornbläser Hohenzollern-Sigmaringen“
- 18:30 **Mariä Himmelfahrt, Bingen**
Eucharistiefeier am Vorabend
- 18:30 **St. Laurentius, Thalheim**
Eucharistiefeier am Vorabend

SONNTAG, 18.10.2026

- 9:00 **Mater Dolorosa, Engelswies**
Eucharistiefeier am Kirchweihsonntag anl. Der Hauptprobe d. Feuerwehr
- 9:00 **St. Jakobus, Hartheim**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Anna, Jungnau**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 9:00 **St. Ulrich, Rulfingen**
Eucharistiefeier
- 9:00 **St. Johann, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:00 **St. Kolumban, Schwenningen**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 10:30 **St. Peter und Paul, Laiz**
Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 10:30 **St. Fidelis, Sigmaringen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **St. Zeno, Storzigen**
Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Wendelin
- 10:30 **St. Johannes und Paulus, Vilsingen**
Eucharistiefeier
- 18:30 **Herz-Jesu Gorheim, Sigmaringen**
Taizegottesdienst mit Kommunionsspendung

Wohin kann ich mich wenden?

Auf dieser Seite finden Sie die Kontaktmöglichkeiten der Pfarrbüros und Sekretariate. In der neuen Pfarrei gibt es zugleich vielfältige soziale Dienste, Einrichtungen und Beratungsangebote für Menschen in den verschiedensten Lebens- oder Notsituationen. Diese Vielzahl an Diensten ist leider nicht vollständig auf dieser Seite abbildbar. Deshalb möchten wir gerne auf die angegebenen Homepages verweisen, auf denen Sie über weitere Angebote informiert und Kontakte finden können.

Angebote des örtlichen Caritasverbandes

Fidelisstraße 1
72488 Sigmaringen
Tel.: 07571 / 73010
info@caritas-sigmaringen.de
www.caritas-sigmaringen.de

Soziale Dienste
Erziehungsberatungsstelle,
katholische Schwangerschaftsberatung,
Jugendberatung, Lichtblick
Anlaufstelle für Kinder und
Jugendliche bei sexueller
Gewalt, Kurenberatung,
Migrationsberatung für
erwachsene Zuwanderer,
Jugendmigrationsdienst,
Sozialdienst für Flüchtlinge,
Caritassozialdienst,
Schuldnerberatung,
Beratungsstelle häusliche
Gewalt, psychosoziale
Krebsberatungsstelle

Zentrum für
Gemeindepsychiatrie
Begegnungsstätte,
Sozialpsychiatrischer Dienst,
Assistenz beim Wohnen,
Caritas Wohngruppen, St.
Franziskus Werkstatt

Altenhilfe und -pflege
Caritas Zentrum St. Martin
Meßkirch, Hofgut Müller
Ostrach, Elisabethenhaus
Ostrach, Tagespflege
St. Klara Sigmaringen,
Beratungsstelle für ältere
Menschen Sigmaringen

ZENTRALES PFARRBÜRO SIGMARINGEN

Gorheimer Str. 28
72488 Sigmaringen
Martina Schneider
Tel.: 07571/ 74 90 90
www.dekanat-sigmaringen-messkirch.de
info@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Di 09:00 12:00
Di 13:00 16:00
Do 13:00-16:00

Außenstelle Meßkirch

Kolpingstraße 16
88605 Meßkirch
Tel.: 07575 / 3328
Öffnungszeiten:
Mi 09:00 12:00
Fr 09:00 12:00

JUGENDBÜRO

www.kja-boho.de/
ueber-uns/jugendbueros/
jubue-sigmaringen/

Standort Meßkirch

Kolping Straße 16
88605 Meßkirch
Simon Bäurer
Tel.: 07575/925224
baeurer@jubue-sigmaringen-messkirch.de

Standort Sigmaringen

Gorheimer Straße 28
72488 Sigmaringen
Stefanie Birkle
Tel.: 07571/749093
birkle@jubue-sigmaringen-messkirch.de

Bildungszentrum Gorheim

Gorheimer Str. 28
72488 Sigmaringen
Tel.: 07571 / 1843020
info@bildungszentrum-gorheim.de
www.bildungszentrum-gorheim.de
Öffnungszeiten Büro:
Mo-Fr 09:00 12:30 Uhr

PFARRBÜRO BEURON

Abteistr. 2
88631 Beuron
Andrea Kocher
Tel.: 07466 / 17161
www.kath-beuron.de
sekretariat@kath-beuron.de
Öffnungszeiten:
Mo 08:30 12:00
Mo 14:30 15:30

Pfarrbüro Bärenthal

Kirchgasse 10
78580 Bärenthal
Öffnungszeiten:
Mo 16:15 16:45

Pfarrbüro Hausen im Tal

Kirchstraße 8
88631 Beuron
Öffnungszeiten:
Mo 17:00 17:30

PFARRBÜRO GAMMERTINGEN

Sigmaringer Str. 14
72501 Gammertingen
Jutta Lieb, Sabine Wern
Tel.: 07574 / 2274
www.kath-gammertingen-trochtelfingen.de
pfarrbuero@kath-ga-tro.de
Öffnungszeiten:
Mo 08:30 11:30
Di 14:00 17:00
Mi 08:30 11:30
Do 08:30 11:30

PFARRBÜRO KRAUCHENWIES

Pfarrweg 3
72505 Krauchenwies
Marga Fangauer, Karin Göggel
Tel.: 07576 / 510950
www.seelsorgeeinheit-krauchenwies-rulfingen.de
Pfarramt@se-kr.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 11:00
Di 09:00 11:00
Mi 14:00 15:30
Fr 09:00 11:00

PFARRBÜRO LAIZ

Römerstr. 2
72488 Sigmaringen-Laiz
Yvonne Dreher
Tel.: 07571 / 52089
Fax.: 07571 / 681250
www.kath-laiz-leibertingen.de

info@kath-laiz-leibertingen.de

Öffnungszeiten:

Mo 09:00 12:00

Mi 14:00 17:00

Fr 09:00 12:00

PFARRBÜRO MESSKIRCH

Kolpingstraße 8
88605 Meßkirch
Gerda Kellhofer, Claudia
Muffler, Helga Riegger
Tel.: 07575 / 9234480
Fax.: 07575 / 923448 19
messkirch-sauldorf.de
pfarramt@messkirch-sauldorf.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 12:00
Di 09:00 12:00
Do 14:30 17:00
Fr 09:00 12:00

PFARRBÜRO OSTRACH

Hauptstraße 23
88356 Ostrach
Corinna Egler
Tel.: 07585 / 92 470 10
Fax.: 07585 / 92 470 11
www.kath-ostrachtal.de
pfarramt@kath-ostrachtal.de
Öffnungszeiten:
Di 08:00 12:00
Di 13:00 16:00
Mi 08:00 12:00
Do 08:00 12:00
Do 13:00 18:00
Fr 08:00 12:00

PFARRBÜRO PFULLENDORF

Pfarrhofgasse 1
88630 Pfullendorf
Silke Dürr, Sandra Fröhlich,
Sabine Bosch
Tel.: 07552 / 922840
Fax.: 07552 / 9228418
www.kirche-pfullendorf.de
katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 11:30
Di 09:00 11:30
Di 14:00 17:00
Do 09:00 11:30
Fr 09:00 11:30

PFARRBÜRO SIGMARINGEN

Doris Neusch, Sandra Schmid,
Sonja Steinhart, Andrea
Stroppel
www.kath-sigmaringen.de
info@kath-sigmaringen.de

Pfarrbüro MITTENDRIN

Straße Kirchberg 2
72488 Sigmaringen
Tel.: 07571 / 73 09 30
Fax.: 07571 / 73 09 399
Öffnungszeiten
Mo 09:30 12:30
Mo 14:00 17:00
Di 09:30 12:30
Di 14:00 17:00
Do 09:30 12:30
Do 14:00 17:00
Fr 09:30 12:30
Fr 14:00 17:00
Sa 09:30 12:30

Pfarrbüro Sigmaringen

St. Fidelis
Bittelschießer Str. 19
72488 Sigmaringen
Tel.: 07571 / 13 895
Fax.: 07571 13 812
Öffnungszeiten
Fr 09:00 12:00

Pfarrbüro Sigmaringendorf

Hauptstraße 24
72517 Sigmaringendorf
Tel.: 07571 / 68 67 090
Fax.: 07571 68 67 092
Öffnungszeiten:
Mi 15:00 18:00
Fr 09:30 11:30

Pfarrbüro Bingen

Kirchberg 11
72511 Bingen
Tel.: 07571 / 49 68
Fax.: 07571 / 49 60
Öffnungszeiten:
Mi 15:00 18:00

PFARRBÜRO STETTEN A.K.M.

Pfarrgasse 1
72510 Stetten a.k.M.
Alexandra Seidel,
Katrin Wunderle
Tel.: 07573 / 2215
Fax.: 07573 / 92013
www.se-heuberg.de
info@se-heuberg.de

Öffnungszeiten:

Mo 09:00 12:00
Mi 14:00 17:00
Do 09:00 12:00

PFARRBÜRO STRASSBERG

Kirchstraße 6
72479 Straßberg
Barbara Holdenried
Tel.: 07434 / 8873
www.kath-strassberg-
veringen.de
kath.pfarramt.strassberg@
t-online.de
Öffnungszeiten:
Di 16:00 18:00
Do 09:00 11:00

PFARRBÜRO VERINGENSTADT

Kirchberg 130
72519 Veringenstadt
Henriette Steinle, Kathrin
Metzger
Tel.: 07577 / 3236
www.kath-strassberg-
veringen.de
st-nikolaus-veringenstadt@
t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 11:00
Mi 16:00 18:00
Do 09:00 11:00

PFARRBÜRO WALD

Von-Weckenstein-Str. 8
88639 Wald
Natalie Heim, Maria Kaltenbach
Tel.: 07578 / 634
Fax.: 07578 / 1785
www.kath-wald.de
pfarramt-heim@kath-wald.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:30 11:30
Di 09:30 11:30
Fr 16:00 18:00

VERWALTUNGSSTANDORT FÜR DIEKIRCHENGEMEINDEN SIGMARINGEN, LINZGAU- BODENSEE UND ZOLLERN

Gorheimer Str. 28
72488 Sigmaringen
Lorena Biselli, Carmen Wetz,
Simone Engler
Tel.: 07571/73020
vst-sigmaringen.de
info@vst-sigmaringen.de

Öffnungszeiten

Mo 08.00 16.30
Di 08.00 16.30
Mi 08.00 16.30
Do 08.00 16.30
Fr 08.00 12.30

BEZIRKSKANTORAT SIGMARINGEN

Fidelisstraße 1
72488 Sigmaringen
Dina Trost
Tel.: 07571 52367
www.bezirkskantorat-
sigmaringen.de
mail@bezirkskantorat-
sigmaringen.de
Öffnungszeiten:
Di 8:30 11:30
Do 8:30 11:30

weitere caritative Angebote

*SKM Betreuungsverein
Sigmaringen e.V.
Beratung in
rechtlicher Betreuung,
Vorsorgevollmacht und
Patientenverfügung
Tel.: 07571-72892-0
betreuung@skm-
sigmaringen.de;
www.sigmaringen.
skmdivfreiburg.de*

*AGJ Suchtberatung und
Wohnungslosenhilfe
Karlstr.29, 72488
Sigmaringen
Tel.: 07571/4188
suchtberatung-
sigmaringen@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-
sigmaringen.de
Schulhof 6, Sigmaringen
(Wohnungslosenhilfe)
Tel: 07571/18209-10
bruder-konrad-haus@agj-
freiburg.de*

*Malteser Hilfsdienst
Sigmaringen
Allee 9, 72488 Sigmaringen
Tel: 07571/74850
www.malteser-bw.de/unsere-
standorte/sigmaringen*

Erzbischöfliches Kinder- heim Haus Nazareth

Brunnenbergstr. 34
72488 Sigmaringen
Tel.: 07571/7203-0
info@haus-nazareth-sig.de
www.haus-nazareth-sig.de

Kirchliche Sozialstationen

www.caritas-pflegenetz.de

*Sozialstation Th. Geiselhart
Leopoldplatz 1
72488 Sigmaringen
Tel.: 07571 / 729970
sigmaringen@caritas-
pflegenetz.de*

*Sozialstation St. Elisabeth
Überlinger Straße 1
88630 Pfullendorf
Tel.: 07552 / 9289670
pfullendorf@caritas-
pflegenetz.de*

*Sozialstation St. Heimerad
Stockacher Str. 26-1
88605 Meßkirch
Tel.: 07575 / 9206000
messkirch@caritas-
pflegenetz.de*

*Sozialstation St. Martin
Hohenzollernstraße 9
72501 Gammertingen
Tel.: 07574 / 9320830
gammertingen@caritas-
pflegenetz.de*

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Sigmaringen

*In der Vorstadt 2, 72488
Sigmaringen
Tel.: 07571/5787
beratung@
efl-sigmaringen.de
www.efl-sigmaringen.de*

*Außenstellen in
Gammertingen,
Hohenzollernstr.5, 72501
Gammertingen und in
Pfullendorf, Klosterpassage/
Hauptstr.30, 88630
Pfullendorf*

St. Michael in Veringendorf (ca. 1000 n. Chr.)

Während der letzten 5 Jahre wurde die Kirche renoviert. Sie ist die älteste Kirche Hohenzollerns mit einem Doppelturm, der Kirche St. Peter & Paul auf der Reichenau nachempfunden. Sie enthält eine wertvolle Ausstattung: Fresken, die z.B. die Werke der Barmherzigkeit, die Tugenden und Laster, die Anbetung der Drei Könige darstellen, ein über 3m langes Kreuz im Chorraum aus dem 14. Jh, einen Becher - Geschenk der Mutter Napoleons III und ein Karawakkreuz. Ein Teil der Ausstattung im Innenraum und vor der Kirche stammen von Gisela Bär aus Pforzheim.

Rosa Endriß,
Ehrenamtliche aus Veringendorf



Wir verabschieden

Vikar Pater Sahaya Daniel Raj Chelladurai HGN

Foto: Ella Kiechle



Nach 3 Jahren engagierten Wirkens in der ehem. SE Laiz-Leibertingen verabschieden

wir Pater Daniel. Mit seiner fröhlichen, unkomplizierten Art, seiner Offenheit und seinem herzlichen Umgang mit den Menschen, hat er viele Gemeindeglieder berührt und war überall sehr beliebt. Für seinen treuen Dienst, sein seelsorgerisches Wirken und die vielen bereichernden Begegnungen danken wir ihm von Herzen. Nun führt ihn sein Weg in die Pfarrei Markdorf St. Nikolaus. Für seine neue Aufgabe wünschen wir ihm Gottes reichen Segen, Gesundheit, Freude und viele gute Begegnungen. Die feierliche Verabschiedung von Pater Daniel findet im Rahmen der Eucharistiefeier zum Fest Mariä Aufnahme in den Himmel am Sonntag, 16. August um 10:30 Uhr im Park in Inzigkofen statt. - Alexandra Chevalier

Pater Anoop

Foto: Pater Anoop



Pater Alex Anoop C.Ss.R. wird zum 1. September als Kooperator in der Pfarrei St. Alban Bad

Krozingen tätig sein. Seit 2021 wirkte er als Vikar zunächst in Straßberg-Veringen und zuletzt in der Pfarrei Herz Jesu Sigmaringen. Der Wechsel nach Abschluss seiner Vikarszeit erfolgt auf eigenen Wunsch und ist ein üblicher Schritt in seinem priesterlichen Dienst. Pater Anoop hat an seinen Wirkorten hier viele priesterliche und seelsorgerliche Dienste übernommen und kam gerne mit den Menschen in Kontakt. Ein großes Anliegen war ihm, nach der Tradition seines Ordens, die Verkündigung des Evangeliums auf verschiedenste Weise, auch

in der Erstkommunionvorbereitung. Wir danken Pater Anoop herzlich für sein engagiertes Wirken und wünschen ihm für seine neue Aufgabe Gottes reichen Segen und viele gute Erfahrungen. - Simon Dreher

Pastoralreferent Hermann Brodmann

Foto: Maritta Lieb



Mit einem eindrucksvollen Gottesdienst verabschiedete sich Pastoralreferent Hermann

Brodmann in die Altersteilzeit. Im Oktober kehrt er mit einer 25% Anstellung zurück und wird uns u.a. im Beerdigungsdienst wieder unterstützen. In den Grußworten zum Abschied wurde deutlich, wie vielfältig sein Engagement vor allem in der Gemeinde Bingen war. Herzlichen Dank Hermann für deinen Einsatz in Bingen, genauso wie für die gesamte Pfarrei! - Maritta Lieb

Pfarrer Edwin Müller

Foto: Ella Kiechle



Zum 1. Juli 2026 geht Pfr. Edwin Müller in den Ruhestand. Er gehört mit seinen vielfältigen

Tätigkeiten zu den prägenden Persönlichkeiten in unserer Raumschaft: z.B. jahrzehntelanger Leiter der Klinikseelsorge (31 Jahre), Begründer und Leiter der Notfallseelsorge, Feuerwehrseelsorger, stellvertretender Dekan des Dekanates Sigmaringen-Meßkirch und kommissarischer Dekan in der Vakanzzeit, Projektkoordinator K2030, langjähriger Pfarrer in Bingen und Stetten am kalten Markt, Vorsitzender des Aufsichtsrats Sozialstationen und Haus Nazareth uvm. Für sein herausragendes Engagement erhielt er 2019 das Bundesverdienstkreuz. Von Herzen danken wir Edwin für seinen unermüdlichen Dienst und sein

„Herz-Blut“ im Dienst an den Menschen, ganz besonders auch an den Kranken, Leidenden und Schwachen. Im Rahmen seiner gesundheitlichen Möglichkeiten wird er einige Aufgaben auch im Ruhestand weiterführen. Darüber freuen wir uns sehr. Der genaue Termin seiner Verabschiedung wird noch bekannt gegeben. - Frank Scheifers

Jugendreferent Joost Löbermann

Foto: Ella Kiechle



Mit dem Abschied von Joost verlässt uns nicht nur ein engagierter Jugendreferent,

sondern vor allem ein Mensch, der unsere Jugendarbeit auf ganz besondere Weise geprägt hat. Mit seiner unkomplizierten Art war er für viele eine wichtige Ansprechperson. Er hatte immer ein offenes Ohr, brachte frische Ideen ein und schaffte es, andere zu begeistern und mitzunehmen. Dabei war er nicht nur ein verlässlicher Begleiter, sondern einfach auch eine richtig coole Person. Wir sagen von Herzen DANKE und wünschen ihm für seinen weiteren Weg Gottes reichen Segen, viel Freude und Erfolg! - Stefanie Birkle

Vikar Jörg Künning

Foto: Ella Kiechle



Nach drei Jahren engagierten Wirkens, zunächst in den Seelsorgeeinheiten Wald und Meßkirch-

Sauldorf, später im Knotenpunkt Meßkirch, wird Vikar Jörg Künning unsere Pfarrei verlassen und ab dem 10. September seinen Dienst in Konstanz aufnehmen. Neben der Feier der Sakramente lag ihm die Jugendpastoral besonders am Herzen. Durch seine offene Art und den guten Kontakt zu den Jugendlichen wurde er für viele zu einem geschätzten Ansprechpartner. Ein weiteres wichtiges Anliegen war ihm die Alten- und Sterbepastoral und der seelsorgerliche Dienst im Krankenhaus und Hospiz. Dort

war er ein verlässlicher Begleiter und einfühlsamer Seelsorger. Der Wechsel erfolgt entsprechend der Ausbildungsordnung für Vikare nach drei Jahren. Wir danken Vikar Künning herzlich für seinen vielfältigen Einsatz und wünschen ihm für seinen weiteren Weg Gottes reichen Segen. Verabschiedet werden wir ihn im Gottesdienst am Sonntag, 26. Juli 2026, um 10:30 Uhr in Meßkirch mit anschl. Umtrunk. - Thomas Haueisen

Pfarrer Wolfgang Drescher

Foto: Ella Kiechle



Zum Sommer 2026 hin geht Pfr. Wolfgang Drescher aus Gammertingen in den Ruhestand.

Über 28,5 Jahre war er als Pfarrer und geschätzter Seelsorger in der ehem. SE Gammertingen-Trochtelfingen tätig und begleitete dort unzählige Menschen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg. Zugleich übernahm er viele weitere Dienste im ehem. Dekanat Sigmaringen-Meßkirch, die man gar nicht alle aufzählen kann, (u.a. regelmäßige Rufbereitschaft im Krankenhaus, Mitwirkung in vielen Gremien von Dekanat, Caritas und Sozialstationen, stellvertr. Dekan uvm.). Wir danken ihm von ganzem Herzen für seinen unermüdlichen, treuen und verlässlichen Dienst in all den Jahren. Wir wünschen ihm einen guten Übergang in den wohlverdienten Ruhestand, Gesundheit und Gottes Segen! Die Verabschiedung von Pfr. Drescher findet am Sonntag, 12. Juli um 10.00 Uhr in Gammertingen statt. - Frank Scheifers

Neues Personal

Mit dem neuen Schuljahresbeginn werden zwei neue Kooperatoren das Seelsorgeteam unterstützen. Es sind P.Justine Jose und P.Depu Joseph. Wir heißen sie jetzt schon Willkommen und stellen sie in der nächsten Ausgabe des Von Herz zu Herz vor.



Foto: Ella Kiechle

Liegender, sich entspannender Franziskus an den Carceri, Assisi

Anspannen und entspannen

Geschichte vom Mönchsvater Antonius

Der große Mönchsvater Antonius lebte mitten in seiner Mönchsgemeinde am Rande der oberägyptischen Wüste. Einmal hatte er seine Mönche um sich versammelt, nicht zum Gebet, nicht zur Buße, nicht zum Gottesdienst, sondern einfach zu einem geselligen Beisammensein, zu einem gemütlichen Plausch.

Da kommt ein Jäger vorbei und wundert sich: „Da sieht man es mal wieder. Typisch Mönche, sie stehen faul herum und arbeiten nicht.“ Antonius kommt mit ihm ins Gespräch und fordert ihn auf, einmal seinen Bogen zu spannen. Der Jäger gehorcht. „Viel zu wenig“, ruft Antonius, „noch mehr spannen!“ Der Jäger folgt einer zweiten und dritten Aufforderung, dann weigert er sich: „Wenn ich noch mehr spanne, zerbricht der Bogen.“ - „Genauso ist es mit dem Menschen“, sagt Antonius, „wenn er seine Kräfte übermäßig anspannt, dann zerbricht er. Er muss entspannen, um anspannen zu können.“

Quelle: unbekannt.

Zum Pfarrmagazin

Das Magazin erscheint fünf Mal im Jahr. Es kann online in der App *Meine Kirche* gelesen werden. Außerdem liegt es in Kirchen, Pfarrbüros und weiteren Orten zur Mitnahme aus. Auch kann es kostenfrei per Post abonniert werden - wir freuen uns über eine Spende. Nutzen Sie gerne das Formular auf unserer Homepage oder wenden Sie sich an Ihr Pfarrbüro vor Ort.

Weitere Infos:

www.pfarrei-herz-jesu-sigmaringen.de/pfarrmagazin/

Wir freuen uns über eine Spende!

Vielen Dank für die bisher eingegangenen Spenden für das Pfarrmagazin! Wenn Sie das Pfarrmagazin, seine Weiterentwicklung und seine Verbreitung unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über jede weitere Spende zur Unterstützung der Finanzierung der weiteren Ausgaben!

Nutzen Sie für Ihre Spende gerne die folgenden Angaben:

Zahlungsempfänger: Röm.-kath. Kirchengemeinde Sigmaringen
DE91 6905 1620 0000 0427 39